

SCHWERIN *live*

Das Monatsinfomagazin für die Landeshauptstadt Schwerin

Oktober 2011
4. Jahrgang · Ausgabe 37
www.sn-live.de



WENN DIE BUNTEN BLÄTTER FALLEN

Unterschiedliche Facetten
des Herbsts

Seiten 4-5

GEPIEKT

Zeit für die
Grippeschutzimpfung

GENÄHT

Wenn das Hobby zum
Beruf wird

9

24



Was ist los?
Seiten 18-21

carhartt. HUB FOOTWEAR Bench. FOX triedaily



Boxfresh®

G-STAR
RAW DENIM



khujo



adidas®

Levi's®

VANS

BILLABONG.



ragwear

blutsgeschwister

denim's
CIPO &
BAXX

Clepto
MANICX

ELEMENT

Blowfish
MALIBU

BODYCHECK
JEANS & MORE
WWW.BODYCHECKSHOP.DE

Marienplatz-Galerie
Schwerin

Bei uns ist
der Kunde
noch König.



Foto: Gritta Fäu



Liebe Schwerinerinnen, liebe Schweriner,

der Kalender hat es gesagt, die Meteorologen auch. Der Sommer ist vorbei. Stört Sie das? Mich nicht. Der Herbst hat wunderschöne Seiten. Und selbst wenn diese Jahreszeit ihr auf den ersten Blick nicht so schönes Gesicht zeigt, muss man eben ein zweites Mal hinschauen und sehen, was man dem abgewinnt.

Die Apfelbäume sind jetzt voll mit leckerem Obst. Die letzten Herbstblumen blühen. Kastanien übersäen den Boden. Vogelbeeren leuchten an den Bäumen. Was kann man daran nicht mögen? Kinder lieben den Herbst. Wann kann man besser die bunten Drachen in den Himmel steigen lassen als an einem sonnigen, leicht windigen Tag. Und wann lässt sich ein Drachen besser gemeinsam mit dem Vater bauen als an einem grauen Schlechtwettertag?

Sie fragen sich sicher, wer ihnen das alles erzählt. Sie können mich gar nicht kennen. Eigentlich sieht mich auch niemand. Keiner hat Zeit so lange in die Berge der bunten Blätter zu schauen, unter denen ich hause.

Eigentlich bleibe ich am liebsten auch im Verborgenen und erfreue mich an den letzten wärmenden Sonnenstrahlen des Jahres oder bade in tiefen Herbstregenpfützen. Heute durften Sie mich kennen lernen. Aber jetzt entschwinde ich wieder und genieße die Zeit. Ich hoffe, das tun Sie auch.

Trixi Troll

Sachverständige für Jahreszeitenfragen

DIE THEMEN

- 4-5** Thema des Monats
- 6-7** Nachrichten aus Schwerin
- 8** Recht
- 9** DOC aktuell



ANZEIGE

Braut- & Festmesse

13. November 10.00 – 17.00 Uhr im Residence Park in Raben Steinfeld

Überraschungsprogramm auf der Bühne, Brautkleider, Brautwäsche, Bräutigammode, Kinderfestmode, Festmode für Brauteltern, alles für Ihren besonderen Tag. Mit vielen Modenschauen und Showprogrammen rund um die Hochzeit.

Unsere Aussteller präsentieren Ihnen Brautfrisuren, Brautsträuße & Dekorationen, DJ mit Lichtshow, Eheringe, Feuershow für Verliebte und Walk Acts, himmlische Torten, Hochzeitsfotografie, Hochzeitskutsche, Rolls Royce u.v.m.

Brunch für Verliebte für nur 15,- EUR p.P. im Restaurant Rabenstein.

MiCi
Modehaus

www.modehaus-mici.de



© www.buerow-vip.de

HERBST

Emotionales zur stürmischen Jahreszeit



IN TRAUTER VERBORGENHEIT (Wilhelm Busch)

Ade, ihr Sommertage,
Wie seid ihr so schnell enteilt,
Gar mancherlei Lust und Plage
Habt ihr uns zugeteilt.

Wohl war es ein Entzücken,
Zu wandeln im Sonnenschein,
Nur die verflixten Mücken
Mischten sich immer darein.

Und wenn wir auf Waldeswegen
Dem Sange der Vögel gelauscht,
Dann kam natürlich ein Regen
Auf uns hernieder gerauscht.

Die lustigen Sänger haben
Nach Süden sich aufgemacht,
Bei Tage krächzen die Raben,
Die Käuze schreien bei Nacht.

Was ist das für ein Gesause!
Es stürmt bereits und schneit.
Da bleiben wir zwei zu Hause
In trauter Verborgenheit.

Kein Wetter kann uns verdrießen.
Mein Liebchen, ich und du,
Wir halten uns warm und schließen
Hübsch feste die Türen zu.

HISTORISCHE ROMANE ÜBER DIE HEIMAT

Carola Herbst aus Bad Kleinen hat zwei Bände ihrer Mecklenburger Trilogie bereits veröffentlicht

Zum Schreiben fand Carola Herbst erst im Jahr 2003. „Damals habe ich mich umorientiert und nach einer Aufgabe für mich gesucht. Die Ankündigung, dass ich ein Buch schreibe, wurde gerade von meinem Mann etwas verwundert aufgenommen. Dann wollte ich es aber ihm und mir beweisen“, erinnert sich die Autorin. Der Erstling „Weiße Geheimnisse“ - ein Wälzer von über 700 Seiten - war innerhalb eines Jahres fertig. „An dem Nachfolger „Septemberfrost“ habe ich allerdings von 2004 bis Anfang dieses Jahres gearbeitet.“ Das habe daran gelegen, dass sie für den zweiten Band nicht ihre gesamte Zeit für das Schreiben in Anspruch nehmen konnte.

Die eigene Heimatverbundenheit spielt in den Werken von Carola Herbst keine untergeordnete Rolle. „Ich hatte kurz mit dem Gedanken gespielt, über Irland und deren Auswanderer im 19. Jahrhundert zu schreiben. Aber ich bin hier aufgewachsen. Da stand für mich schnell fest, dass Mecklenburg im Vordergrund stehen soll.“ Carola



„Septemberfrost“ erschien Anfang des Jahres. Der dritte Teil um den Haupthelden Franz von Klotz ist in Arbeit.

Foto: Gitta Flau

Herbst hatte ihre berufliche Heimat lange Zeit in der Landwirtschaft und verband diese mit ihrer geografischen Herkunft. „Unser Land ist nach wie vor ländlich geprägt.“ Das Genre Historienroman wählte sie aus purem Eigennutz. „Ich hatte so eine Gelegenheit, Heimatkunde zu betreiben.“

“SEPTEMBERFROST” - DER HERBST STECKT IM BUCHTITEL

„Septemberfrost“ heißt der aktuelle Roman von Carola Herbst aus Bad Kleinen. Der Zusammenhang zwischen dem eigenen Namen und dem Titel ist mehr zufällig.

„Der Name des Buches hat nichts mit meinem eigenen zu tun. „Septemberfrost“ ist eine Metapher. Es friert in der Tat in meinem Buch in diesem Monat, und das ist für das Jahr 1816, in dem die Handlung spielt, historisch belegt.“

Carola Herbst recherchiert für ihre Werke akribisch. Eigentlich sollte die Zeitspanne, in der die Handlung der Trilogie um den Haupthelden den Adligen Franz von Klotz und seine Familie spielt, viel größer sein. „Aber beim Schreiben habe ich festgestellt, dass meine Figuren so viel zu erzählen haben, dass ich nicht in der Zeit vorankomme“, schmunzelt die Mecklenburgerin. Carola Herbst Werke entstehen chronologisch. „Ich lege mir zwar im Vorfeld ein grobes Gerüst zu, aber letztendlich kann es dann doch ganz anders kommen, da die Einfälle häufig beim Schreiben auftauchen.“

Carola Herbst: „Weiße Geheimnisse“ und „„Septemberfrost“; erschienen im Lexikus Verlag in der Edition Godewind. ■



NOCH IST DIE PILZZEIT NICHT VORBEI

Pilzberaterin Elfi Hruby gibt in der Saison montags von 16 bis 17 Uhr in Zippendorf Auskunft

Der eine sammelt und isst Schirmpilze, der nächste schwört auf Maronen und Steinpilze, packt aber auf keinen Fall Schirmpilze in den Korb.

„So ist es richtig“, sagt Pilzberaterin Elfi Hruby. „Generell soll jeder nur die Pilze sammeln, die er hundertprozentig kennt. Denn es gibt zu jedem essbaren Pilz einen giftigen Doppelgänger.“ So ähneln sich zum Beispiel der Perl pilz und der Pantherpilz sehr. Erfahrene Pilzsammler sind in diesem Jahr begeistert von der Ausbeute. „Pilze suchen“ nennen nur noch wenige diese Tätigkeit.

Die geübten Sammler haben ihre festen Plätze, in denen sie auf die Pirsch nach Kappen oder Pfifferlingen gehen. Elfi Hruby empfiehlt Mischwälder. „Am besten sind Orte, an denen Moos wächst und wo das Unkraut nicht zu hoch ist. Man sollte gut gehen können“, beschreibt sie den perfekten Ort für die Suche. Derzeit seien die Sommer- und Herbstarten vorwiegend zu finden. „In diesem Jahr gibt es besonders viele Pfifferlinge - in beachtlicher Größe. Auch Sommersteinpilze, Rotkappen und Maronen mit kräftigem Stiel sind zu finden“, erzählt die

Expertin. „Auch Täublinge lassen sich gut sammeln.“ Allgemein sollte darauf geachtet werden, dass man weder ganz junge noch zu alte Pilze einpackt. „Bei den älteren beginnt sich das Eiweiß als Bestandteil bereits zu zersetzen“, weiß Elfi Hruby.

Denjenigen, die nie wissen, wie man die Pilze am besten vom Boden löst, kann die Pilzberaterin beruhigen. „Ob man sie aus der Erde dreht oder abschneidet, ist gleich. Der Vorteil beim Abschneiden ist, dass so der Korb sauberer bleibt, da dort die Erde nicht mit hineinwandert.

Die Zeit der gängigen Arten ist auch jetzt – Mitte Oktober – noch nicht vorbei. „So lange kein Nacht frost kommt, kann man weiterhin die Sommer- und Herbstpilze finden“, kündigt Elfi Hruby an. Sie selbst schwört auf den Perl pilz und bringt am liebsten Mischgerichte in die Pfanne. „Die sind vom Aroma am besten und auch farblich interessant.“

Wer im Wald fündig geworden ist, sich aber nicht ganz sicher ist, kann ihre Pilzberatung montags von 16 bis 17 Uhr in der Naturschutzstation Zippendorf besuchen.

DAS RUDERHAUS-KÜCHENTEAM EMPFIEHLT:

Lammfilet im GewürzmanTEL, Kartoffelbaumkuchen mit herbstlichen Pilzen und Kardamomsauce

Zutaten für 4 Personen

Für die Lammfilets im GewürzmanTEL:
4 Lammfilets
Butter, Semmelbrösel,
Gewürze (Zimt, Orangenschale,
Zitronenschale, Koriander,
Muskatnuss, Sternanis)

Das Lammfilet 1 Minute anbraten, danach mit der Kruste umhüllen und 5 Minuten bei 180 Grad im Backofen gratinieren

Für die Kartoffelbaumkuchen:
8 Faustgroße mehlig kochende
Kartoffeln
8 Eier
2 Esslöffel Maisstärke
Gewürze (Muskatnuss, Salz,
Pfeffer)

Die Kartoffeln garen und stampfen. Die Eier trennen und das Eiweiß zu Eischnee schlagen. Eigelb und Eischnee sowie die Gewürze unter die Kartoffelmasse heben.

Dann die erste Schicht in kleine, runde feuerfeste Formen geben und bei 200 Grad im Backofen ca. 5 Minuten backen. Die Lagen dürfen nicht zu dunkel werden. Danach die nächste Schicht dar-

auffüllen und diese Prozedur für insgesamt fünf Schichten wiederholen.

Für die Pilze:
500 g gemischte Pilze
(z.B. Maronen, Pfifferlinge,
Steinpilze, Shitake)

In Butter anbraten mit ein bisschen Knoblauch, roten Zwiebeln und Frühlingszwiebeln. Mit Pfeffer und Salz würzen.

Für die Kardamomsauce:
Kalbsknochen anrösten, Sellerie, Karotten und Lauch dazugeben und mit anschützen, Tomatenmark hinzugeben. Das Ganze wird mit Rotwein oder Brühe abgelöscht, am Schluss die Sauce mit Kardamom verfeinern.



Der Tipp der Köche aus dem Ruderhaus passt in die Jahreszeit.

Fotos: Gitta Flau



WENN EINER EINE REISE TUT,...

... dann kann er was erzählen. Reisen gehört nicht zu meinen Freizeitbeschäftigungen. Nicht, weil ich nicht will, sondern weil ich bekanntermaßen ja - nennen wir es - ortsgebunden bin. Aber ich habe für Touristen oder beruflich Reisende immer ein offenes Ohr. Und ich bekomme oft mehr mit, als viele denken. So weiß ich, dass es drei Mal passierte, dass ein ICE nicht in Wolfsburg gehalten hat, obwohl das laut Fahrplan durchaus so vorgesehen war. Ich möchte nicht falsch verstanden werden: Nichts liegt mir ferner, als mir über Wolfsburg ein Urteil zu bilden oder mich gar lustig zu machen. Ich kenne diese Stadt ja gar nicht.

Leo sagt ...

Aber davon wollte ich nicht erzählen. Mir berichtete dieser Tage ein netter junger Mann von seiner Fahrt mit einem IC von Schwerin nach Hamburg. Am Hauptbahnhof wollten Großeltern ihrem Enkel mit dem Gepäck helfen und stiegen aus diesem Grund mit in die Bahn. Allerdings verließen Oma und Opa den Waggon nicht schnell genug, und schwups fuhr die Eisenbahn los. Große Aufregung im ganzen Zug. Dann zeigte sich allerdings, dass das - ich nenne es einmal - „Wolfsburger Modell“ der Deutschen Bahn für die Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns ganz und gar nicht gilt. Der Zug hielt nämlich prompt und außerplanmäßig am Bahnhof Schwerin-Mitte und beendete so die unfreiwillige Kurzreise der entnervten Großeltern ganz schnell wieder.

Euer Museums-Löwe

BÜRGERSTIFTUNG HOCHKARÄTIG BESETZT

In erster Sitzung wurde der Rahmen für die künftige Arbeit gesetzt



Rolf Steinmüller, Stephan Nolte, Manuela Schwesig und Dieter Niesen (v.l.n.r.)

Foto: Landeshauptstadt Schwerin

In seiner ersten Sitzung hat der Vorstand der „Schweriner Bürgerstiftung“ unter dem Vorsitz des Beigeordneten Dieter Niesen, den Rahmen für die Arbeit der Stiftung abgesteckt. „Durch den Erfolg der Bundesgartenschau 2009 in Schwerin kann nun auch in

Schwerin die Idee einer Bürgerstiftung verwirklicht werden“, erklärte Niesen dazu. Die Stiftung ist hochkarätig besetzt. So gehören dem Vorstand neben dem Stadtpresidenten Stephan Nolte auch Sozialministerin Manuela Schwesig an. Als rechtsfähige kommunale Stiftung des bürgerlichen Rechts ist die „Schweriner Bürgerstiftung“ mit einem Grundstockvermögen in Höhe von 500.000 Euro aus BUGA-Mitteln ausgestattet. Damit haben die Schweriner eine gute Basis geschaffen, die wachsen soll. Aus den Zinserträgen der Anlage des Stiftungsvermögens sollen Projekte aus den Bereichen Jugend- und Altenhilfe, Wohlfahrtswesen, Bildung, Kultur

und Sport gefördert werden. Ferner kann sie bürgerliches Engagement zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke unterstützen. Dieter Niesen sagte dazu: „Wir hoffen auf zahlreiche Zustiftungen aus der Bevölkerung. So können wir das Stiftungsvermögen erhöhen und verstärkt unterstützend in der Stadt tätig werden. Auch Spenden sind sehr willkommen.“ Den Vorstand besetzen Dieter Niesen als Vorsitzender, Stephan Nolte als sein Stellvertreter, Manuela Schwesig, Anja Janker und Rolf Steinmüller. Torsten Hecht, Walter Goldbeck, Karla Pelzer, Cornelia Nagel, Karin Gustmann und Michael Kruse stellen das Kuratorium.

Das Konto der Schweriner Bürgerstiftung bei Sparkasse Mecklenburg-Schwerin lautet: Schweriner Bürgerstiftung BLZ 140 520 00 Kontonr. 171 380 5010

SCHWERIN MACHT GLÜCKLICH

Postkartenaktion in „Alter Münze“ gestartet

Schwerin macht glücklich - so lässt sich kurz und prägnant das Lebensgefühl vieler Bewohner der Landeshauptstadt auf den Punkt bringen. Schwerin macht glücklich - deshalb steht dieser Spruch seit einigen Monaten auch auf großen Willkommensschildern an mehreren Straßen, die in die Stadt führen, und begrüßt die Gäste Schwerins.

Diese Aufmerksamkeit weckende Begrüßungskampagne wurde von der Landeshauptstadt in Auftrag gegeben. Umgesetzt hat es das Schweriner Büro die fachwerkler und ermöglicht wurde es durch die Ströer Deutsche Städte Medien GmbH. Da die Plakatwerbung sehr großen Zuspruch fand, hat sich die Stadt entschlossen, zusätzlich zu den Begrüßungsplakaten „Schwerin-macht-glücklich!“ Postkarten drucken zu lassen, mit denen Unternehmen, Gäste und Bürger ab sofort fleißig für die Landeshauptstadt werben können. Um die Postkarten schnell an den Mann und die Frau zu bringen, werden natürlich Partner

benötigt. So liegen beispielsweise im Wirtshaus „Alte Münze“ in der Münzstraße schon die neuen Postkarten aus.

„Wer es sich bei original österreichischen Spezialitäten kulinarisch gut gehen lässt, kann ab jetzt bei uns auch gleich ein paar Schwerin-Grüße an seine Lieben verfassen“, sagt Geschäftsinhaber Kai Kräuter. „Ich lege die Postkarten sehr gern in meinem Wirtshaus aus und würde es gut finden, wenn sich weitere Häuser an dieser Aktion beteiligen.“

Schwerin macht glücklich - welche ganz persönlichen Gründe es für dieses Glücklichsein gibt, können Gäste und Einwohner der Landeshauptstadt ab sofort unter info@schwerin.de der Pressestelle der Landeshauptstadt mitteilen. Geplant ist, die originellsten, häufigsten und witzigsten Glücksgründe unter www.schwerin.de zu veröffentlichen.

Hotels und Gaststätten, die die „Schwerin-macht-glücklich!“ Kampagne ebenfalls unterstützen möchten, erhalten dazu nähere Informationen in der Wirtschaftsförderung der Stadtverwaltung unter (0385) 545-1655.



Wirt Kai Kräuter freut sich über die Postkarten, die Birgit Gorniak von der städtischen Wirtschaftsförderung im Gepäck hat.

Foto: Landeshauptstadt Schwerin





KÜNFTIGE BÄTSCHELERS IMMATRIKULIERT

1. Vorlesung der Kinderuni an der HdBA

Wer? Wie? Was? Wieso? Weshalb? Warum? Gerade Kinder haben die meisten Fragen und wollen Antworten. Am Freitag, dem 7. Oktober, startete die Kinderuniversität der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (HdBA) mit dem Thema „Topmodel oder Superstar - Was ist mein Traumberuf?“ Zu Beginn erläuterte Projektleiterin und Moderatorin Silke Störcker den 240 Kindern die

Gepflogenheiten im Hörsaal. Applaudiert wird durch Klopfen und nicht durch Klatschen. Schirmherrin Sozialministerin Manuela Schwesig begrüßte die künftigen „Bätschelers“ und erfuhr von den Nachwuchsstudenten, dass deren Berufsträume über Superstar und Topmodel hinausgehen. Die Kinderstudenten haben auch Meeresbiologe oder Psychologe auf der Wunschliste. ■



Applaus durch Klopfen: Als erstes wurde gelernt, wie man sich im Hörsaal verhält.

Fotos: Gritta Flau

DIE LETZTE HÜRDE VOR DER SCHULTÜTE

Noch bis zum 28. Oktober künftige ABC-Schützen anmelden

Das neue Schuljahr ist noch jung, aber bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für das nächste. Sicherlich sind die zukünftigen Abc-Schützen auch schon ganz gespannt darauf, die Schule zu erobern, auch wenn es noch fast ein Jahr dauern wird. Auf jeden Fall wollen die Eltern und ihre Kinder aber wissen, in welcher Schule sie dann lernen werden. Die Anmeldung der Schulanfänger für das nächste Schuljahr betrifft die Kinder, die vom 1. Juli 2005 bis zum 30. Juni 2006 geboren wurden und in Schwerin wohnen.

Anzumelden sind auch die Kinder, die für das Schuljahr 2011/12 von der Schule zurückgestellt wurden. Wichtig ist es zu wissen, dass die Reihenfolge der Anmeldung kein Kriterium darstellt. Deshalb sollten die Erziehungsberechtigten den gesamten Anmeldezeitraum nutzen. Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde des anzumeldenden Kindes und der gültige Personalausweis bzw. Reisepass der/des Erziehungsberechtigten mitzubringen. Die

künftigen Schulkinder brauchen nicht vorgestellt werden. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass kein Aufnahmeanspruch für eine bestimmte Grundschule besteht. Es sollte jeweils ein Erst- und Zweitwunsch angegeben werden. Die Aufnahme erfolgt auf der Grundlage der vorhandenen Kapazität bzw. der entsprechenden Grundschulwahl nach Abschluss der schulärztlichen Untersuchungen.

Soll das Kind vom Schulbesuch zurückgestellt werden, muss dieses beim Grundschulleiter beantragt werden. Das schließt jedoch die Meldung im Bürgerbüro nicht aus. Für diesen Zweck erhalten die Erziehungsberechtigten ein entsprechendes Antragsformular. Ist eine vorzeitige Einschulung erwünscht, muss das Kind ebenfalls im oben benannten Zeitraum im Bürgerbüro zur Schule angemeldet werden. Die Einschulungsuntersuchungen beginnen ab Januar 2012 in den Räumen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes, Am Pack-

hof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon (0385) 545-2851.

Schulpflichtige Kinder müssen zu dieser Untersuchung vorgestellt werden, auch wenn beabsichtigt wird, diese zurückzustellen.

Die genauen Termine erhalten die Erziehungsberechtigten über die Kindertagesstätten. Eltern von „Hauskindern“ sollten sich bis spätestens Anfang März 2012 zwecks eines Untersuchungstermins beim Jugendgesundheitsdienst melden. Die schulärztliche Bescheinigung ist durch die Erziehungsberechtigten in der Erstwunschschule abzugeben.

Bis zum 28. Oktober 2011 erfolgt die Anmeldung wieder im Bürgerbüro des Stadthauses der Landeshauptstadt zu folgenden Öffnungszeiten: montags von 8 bis 16 Uhr, dienstags und donnerstags von 8 bis 18 Uhr, freitags von 8 bis 13 Uhr und an jedem 1. und 3. Sonnabend zwischen 9 und 12 Uhr. ■

SCHLAGZEILEN AUS SCHWERIN

FRAGEN AN DAS STADTOBERHAUPT

Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow lädt am Donnerstag, dem 20. Oktober dieses Jahres, zu ihrer nächsten Bürgersprechstunde in die Räumlichkeiten des DRK-Landesverbandes M-V in der Wismarschen Straße 298 ein. Dann können in der Zeit von 17 bis 19 Uhr interessierte Bürger ein persönliches Gespräch mit dem Stadtoberhaupt führen.

Eine Voranmeldung für diese Bürgersprechstunde ist nicht notwendig.

NEUES SCHULGEBÄUDE WURDE EINGEWEIHT

Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow hat zur Einweihung des neuen Schulgebäudes der Internationalen Schule Ecolea die Glückwünsche der Landeshauptstadt überbracht: „Eltern- und Schülerwünschen nach differenzierten pädagogischen Konzepten und einer spezialisierten, aber dennoch wohnortnahmen Schulbildung auf hohem Niveau nachzukommen, ist für die Landeshauptstadt auch eine ganz zentrale Frage der Daseinsvorsorge“, äußerte die Oberbürgermeisterin am 30. September dieses Jahres in der Landeshauptstadt.

Viele Familien – und vor allem hoch qualifizierte Fachkräfte – würden heute ihren Wohnort auch aufgrund von so genannten weichen Standortfaktoren auswählen. Und dazu gehörten neben Kultur und Natur auch breit ausdifferenzierte Schulangebote sowohl in staatlicher als auch in privater Trägerschaft.

„Als Internationale und bilinale Schule mit einer starken naturwissenschaftlichen Ausrichtung ist die Ecolea mit ihrem spezialisierten Profil eine Bereicherung für den Bildungsstandort Schwerin“, sagte Angelika Gramkow.



Ralph Hegewald,
Rechtsanwalt,
Fachanwalt für
Familienrecht

Uta Plischkaner,
Rechtsanwältin,
Fachanwältin
für Steuer- und
Insolvenzrecht

Thomas Piehl,
Rechtsanwalt,
Fachanwalt für
Strafrecht

Christian Ahrendt,
Rechtsanwalt,
Fachanwalt für
Steuer- und
Insolvenzrecht

Stefan Korf,
Rechtsanwalt,
Fachanwalt für
Bau-, Architekten-
und Verwaltungs-
recht

Cindy Weist,
Rechtsanwältin,
Fachanwältin
für Arbeitsrecht

Thomas Burmester,
Steuerberater

Susanne Stutz,
Rechtsanwältin

SCHEIDUNG – KURZER BEGRIFF, GROSSE AUSWIRKUNG

Vor Gericht ist die Anwaltpflicht in einem Scheidungsverfahren vorgesehen

Herr Hegewald, in Deutschland – so sagen es aktuelle Statistiken – wird nahezu jede zweite Ehe wieder geschieden, geht das Verfahren denn so einfach?



Ralph Hegewald, Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Foto: Ahrendt & Partner

Da muss man unterscheiden. Die Voraussetzungen für eine Ehescheidung sind relativ überschaubar. Dafür bedarf es nur eines Antrags bei Gericht. Das Gericht muss dann feststellen, ob die Ehe „zerrüttet“ ist. Das ist der Scheidungsgrund. Das Gesetz vermutet die Zerrüttung, wenn Ehepartner seit einem Jahr getrennt leben, also „Bett und Tisch nicht mehr teilen“ und beide der Scheidung zustimmen. Verweigert ein Ehepartner die Zustimmung, muss man drei Jahre getrennt leben. In Härtefällen kann die Ehe aber auch sofort geschieden werden. Die Scheidung an sich, also die entsprechende Gerichtsverhandlung dauert meistens auch nicht viel länger als zehn Minuten. Das Sammeln der notwendigen Unterlagen und die Zusammenfassung der relevanten Aspekte macht das Scheidungsverfahren teilweise aber

sehr langwierig, bis es mal zu dieser Gerichtsverhandlung kommt.

Klingt ja gar nicht so kompliziert, oder?

Der Scheidungsgrund ist meistens nicht das Problem. Ehepartner leben sich auseinander, sehen keine gemeinsame Zukunft mehr oder haben unauflösbar persönliche Differenzen. Die Gründe sind vielfältig. Was die Scheidungsverfahren kompliziert und umfangreich macht, ist die Auseinandersetzung der Besitztümer, die Regelung der Unterhaltsansprüche, der Umgang mit gemeinsamen Kindern. Die Problemstellungen sind derart vielfältig, dass eine einvernehmliche Regelung der Ehepartner sicherlich wünschenswert wäre, meistens aber rechtlich nicht zur Zufriedenheit der Parteien führt. Auch ist zu berücksichtigen, dass das Scheidungsverfahren auch zur persönlichen Auseinandersetzung und zur eigenen Trauer- bzw. Wutbewältigung genutzt wird, was die zügige und einvernehmliche Klärung natürlich nicht einfacher macht.

Bedeutet das, dass man immer einen Rechtsanwalt braucht?

Für das Scheidungsverfahren und

die damit verbundenen Streitigkeiten, die sogenannte Folgesachen, also z. B. wegen Kindesunterhalt oder Streitigkeiten in Bezug auf die ehemalige Ehewohnung, ist vor Gericht die Anwaltpflicht vorgesehen. Darüber hinaus empfiehlt sich aber in allen Streitigkeiten zumindest beratend einen Rechtsanwalt hinzuziehen. Die Regelungen im Familienrecht unterliegen einem stetigen Wandel, auch bedingt durch die Politik, die Unterhaltsbeträge verändern sich ständig und auch die Berechnungsgrundlagen für Ansprüche aus der Ehe werden durch die Rechtsprechung laufend ergänzt, beschränkt oder aufgehoben.

Man kann also ohne Rechtsanwalt nichts machen?

Grundsätzlich schon. Sofern die Ehepartner einvernehmliche Regelungen treffen oder die Ehe noch nicht so lange bestand, als das viele Rechtsverhältnisse aufgelöst werden müssten, geht eine Regelung auch ohne Rechtsanwalt. Sobald aber Streitigkeiten entstehen, die einer gerichtlichen Klärung bedürfen, ist ein Rechtsanwalt wegen der Rechtsanwaltpflicht erforderlich. Dann kann es aber in einigen

Fällen schon zu spät sein. Soweit die Ehepartner Vereinbarungen treffen, die den Unterhalt in der Trennungsphase oder auch für gemeinsame Kinder regeln, gibt es immer wieder Fragestellungen, die nicht bedacht werden. Im Nachhinein ändern kann man solche Vereinbarungen nur schwierig, auch vor Gericht geht das nur selten. Teilweise ist für solche Unterhaltsvereinbarungen die Wahrung einer bestimmten Form vorgesehen, also bspw. muss sie vor einem Notar abgeschlossen werden. Geschieht das nicht, ist die Vereinbarung diesen Punkten hinfällig, es gilt die im Gesetz vorgesehene Regelung. ■



Ahrendt
& Partner

KURZINFOS

KANZLEI AHRENDT & PARTNER

Kanzlei Schwerin

Johannes-Stelling-Straße 1
19053 Schwerin
Telefon: 0385 - 59 13 90
Telefax: 0385 - 59 13 944
Telefax: 0385 - 59 13 955
schwerin@ahrendt-partner.de
www.ahrendt-partner.de

Kanzlei Rostock

Augustenstraße 21
18055 Rostock
Telefon: 0381 - 45 35 58
Telefax: 0381 - 45 35 57
Mobil: 0172 - 319 61 24
rostock@ahrendt-partner.de
www.ahrendt-partner.de



Foto: ccvision

EINE STUNDE LÄNGER SCHLAFEN

(lifePR) Am Sonntag, dem 30. Oktober, um drei Uhr nachts werden die Uhren wieder um eine Stunde zurückgestellt. Was für die Eulen unter den Schläfern ein Segen ist, ist für die Lerchen ein Fluch. Bei vielen Menschen löst die Umstellung des Schlaf-Wach-Rhythmus körperliche oder psychische Beschwerden aus. Der Schlafexperte Günther W. Amann-Jennson weiß, wie man die Reaktionen mildern kann.

Es könne mehrere Tage dauern, bis sich der Körper an den neuen Schlaf-Wach-Rhythmus anpasst, im Extremfall sogar mehrere Wochen. Die Anpassungsphase ist von Mensch zu Mensch unterschiedlich.

Amann-Jennson empfiehlt zur Zeitumstellung:

- Keine übertriebenen Befürchtungen um den Schlaf! Der Schlaf reguliert sich selbst, wenn die elementaren Voraussetzungen stimmen.
- schlaffreundliche Tage (Bewegung, Wasser, Atmung, Entspannung etc.) kreieren.
- Regelmäßiger Schlaf-Wach-Rhythmus
- Ganzheitliche Schlafunterlage, angenehme Umgebung
- Sport macht müde: Wer vier bis sechs Stunden vor dem Schlafengehen körperlich aktiv war, schläft besser. Auch Sex wirkt eindeutig schlaffördernd.
- Den Abend entspannt verbringen.
- Am Sonntagabend etwas später als gewohnt zu Bett gehen.
- Abends leichte Mahlzeiten und höchstens wenig Alkohol zu sich nehmen. Auf Kaffee, Tee oder andere aufputschende Getränke bis zu drei Stunden vor dem Schlafengehen verzichten.

NUR EIN KLEINER PIEKS

Der Herbst ist da – Zeit für die Grippeschutzimpfung



Der Impfstoff für diesen Herbst gleicht dem bewährten Serum gegen die saisonale Grippe der Vorjahre.

Foto: Landeshauptstadt Schwerin

Eine Grippe ist das, was man in der ungemütlicheren Jahreszeit am wenigsten braucht. Aus diesem Grund bietet neben den ambulanten Arztpraxen auch das Schweriner Gesundheitsamt wieder ab sofort für alle Bürger die Impfung gegen die saisonale Grippe an. „In Schwerin sind in der Grippesaison 2011 neunzig Erkrankungsfälle einer Influenza an das Gesundheitsamt gemeldet worden. Es werden aber mehr Landeshauptstädter krank gewesen sein, da nicht alle Fälle einer grippeähnlichen Erkrankung derart labordiagnostisch getestet werden, dass eine spezifische Meldung erfolgen kann. Die Dunkelziffer ist somit sehr hoch“, betont Kinder- und Jugendärztin des Ge-

sundheitsamtes Dr. Beate Kloesel. Im Gesundheitsamt wurden in der vergangenen Saison 654 Bürger gegen die Grippe geimpft. „Der Impfstoff, der für den kommenden Herbst und Winter zugelassen ist, gleicht in seiner Zusammensetzung dem bewährten Serum gegen die saisonale Grippe der Vorjahre. Es wird gleichzeitig gegen drei Influenzavirustypen immunisiert. Bei der wirkverstärkten Impfung soll auch bei eingeschränkter Immunabwehr ein guter Schutz gegen die gerade für diesen Personenkreis in der Auswirkung gefährliche Grippeerkrankung gewährleistet werden“, so Kloesel weiter. Die öffentliche Impfsprechstunde des städtischen Gesundheitsamtes

findet wie immer jeweils **dienstags in der Zeit von 14 bis 18 Uhr in der 2. Etage im Stadthaus** statt.

Dort werden auch allgemeine Impfberatungen angeboten und alle öffentlich empfohlenen Impfungen kostenfrei und ohne Chipkarte der Krankenkasse sofort durchgeführt. Die Ständige Impfkommission empfiehlt die Impfung gegen Influenza insbesondere für Menschen, die bei einer Grippeerkrankung ein erhöhtes Risiko tragen.

Zu diesen Risikogruppen zählen:

- Menschen über 60 Jahre
- Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung durch ein Grundleiden (wie z.B. chronische Krankheiten der Atmungsorgane, Herz- oder Kreislaufkrankheiten, Leber- oder Nierenkrankheiten, Diabetes oder andere Stoffwechselkrankheiten, chronische neurologische Krankheiten wie Multiple Sklerose)
- Menschen mit Immundefekten oder einer HIV-Infektion
- Bewohner von Alten- und Pflegeheimen
- Schwangere ab dem 4. Monat Außerdem sollten Personen mit erhöhter Gefährdung für eine eigene Ansteckung geimpft werden bzw. Personen, die von ihnen betreute, ungeimpfte Risikopersonen anstecken können wie zum Beispiel medizinisches Personal, Personal in Pflegeeinrichtungen. Eine Impfung wird darüber hinaus auch Personen mit direktem Kontakt zu Geflügel und Wildvögeln empfohlen.

MIT BADEMODENSCHAU DEN HERBST BEGRÜSST

Sanitätshaus Kowsky hielt mit Kundinnen Ausschau nach dem nächsten Sommer-Look an Pool und Strand

Gänsehaut und Badeanzüge gab es auf der Modenschau zu sehen, zu der das Sanitätshaus Kowsky kürzlich ins Freibad Garwitz bei Parchim eingeladen hatte. Trotz kühler Temperaturen waren neugierige Kundinnen der Einladung gefolgt. Schließlich ist es gar nicht so einfach an hübsche, schnittige Bademode heranzukommen. Zumindest nicht für sie. Denn die Frauen, die ins Freibad nach Garwitz kamen, leiden oder litten an Brustkrebs und sind nach Operationen auf spezielle BHs, Badeanzüge und Bikinis angewiesen.

Weil sich derartige Bademode aber nicht so mir nichts dir nichts im Laden kaufen lässt, sondern im Vorfeld geordert werden muss, kam das Sanitätshaus Kowsky auf die Idee, die Modelle der nächsten Sommersaison schon mal vorzuzeigen. „Wir müssen bis Ende des Jahres die Pool- und Strandbekleidung bestellen, die dann im März und April geliefert wird“, sagt Mitarbeiterin Schwester Susanne. „Um einen Überblick zu bekommen, was den Damen gefällt, haben wir uns die Mode gemeinsam angesehen.

Außerdem liegen entsprechende Kataloge in unseren Filialen aus. Wer sich in diesem Sommer nicht wohl in seinem Badeanzug gefühlt hat, kann in den nächsten Wochen

den Badeanzug, den das Sanitätshaus Kowsky gemeinsam mit der Firma Thuisne Thämert präsentierte, unter die Lupe. Die Badeanzüge der Marke SILIMA punkteten



Eine Bademodenschau der besonderen Art gönnten sich Frauen, die nach einer Krebserkrankung an der Brust operiert wurden. Das Sanitätshaus Kowsky stellt die Veranstaltung auf die Beine und denkt nun darüber nach, daraus eine Tradition zu machen.

Fotos: Kowsky

noch bei uns nachschauen, was die kommende Saison zu bieten hat.“ Die Teilnehmerinnen der Bademodenschau brauchten nicht lange, um ihr Lieblingsstück zu entdecken. In gemütlicher Runde unter freiem Himmel, bei Cocktails und kleinen Häppchen, nahmen sie je-

durch ihre frischen Farben und raffinierten Schnitte. Alle Modelle sind mit weichen Cupschalen gefertigt, die sich natürlich anpassen. Die eingearbeiteten tiefen Taschen nehmen Epithesen sicher auf. Ein hoher Schnitt im Achselbereich sorgt zusätzlich für guten Sitz. Der

Begriff SILIMA stammt übrigens aus dem Sumerischen und bedeutet „Es möge dir wohl ergehen“. Hinter dieser Marke verbirgt sich mehr als 50 Jahre Erfahrung in der Herstellung und im Vertrieb von Brustepithesen, funktionellen Miederwaren und Bademode für eine optimale Versorgung von Frauen nach einer Operation.

Richtig gut beraten wurden die Damen auch auf der Bademodenschau. „Meine Kollegin Susanne Reichelt von der Kowsky-Filiale in Parchim und ich haben anschließend mit jeder Teilnehmerin in Ruhe ein Gespräch geführt“, blickt Schwester Susanne zurück. „Wir haben uns die Damen angeschaut, die Größen ermittelt und geschaut, ob die Richtung bei der Versorgung stimmt. Insgesamt haben wir viel Zeit und Liebe in die Veranstaltung gesteckt und versucht, die Modenschau so angenehm wie möglich zu gestalten. Ich denke, dass ist uns gelungen. Alle haben, trotz Kälte, durchgehalten. Nächstes Jahr wollen wir diese Aktion wiederholen – und wer weiß, vielleicht wird noch eine Tradition daraus.“ ■



KURZINFOS

SANITÄTSHAUS KOWSKY Sanitätshaus Schwerin

Nikolaus-Otto-Straße 13
19061 Schwerin
(0385) 64 68 0-0
sanitaetshaus-schwerin@kowsky.com
www.kowsky.com

Sanitätshaus Parchim

Buchholzallee 2
19370 Parchim
Tel. (03871) 26 58 32

Sanitätshaus Schwaan

(Reha-Fachklinik Waldeck)
18258 Schwaan
Tel. (03844) 88 05 27

AOK-MITGLIEDER NEHMEN KURS AUF KOWSKY

Gerechte Vergabepraxis: Krankenkasse schließt wieder mit allen Sanitätshäusern Verträge ab

Aufatmen im Sanitätshaus Kowsky: „Die Zeit, in der wir AOK-Versicherte in Mecklenburg-Vorpommern nicht mit Rollstühlen, Rollatoren und all den anderen altersspezifischen Hilfsmitteln beliefern durften, ist vorbei“, sagt Inhaberin Sybille Koppelwiser. Künftig dürfen wieder alle Leistungserbringer, alle Sanitätshäuser vor Ort, ihre AOK-Kunden mit solchen Dingen versorgen. Hierzu schließt jeder Anbieter mit der AOK einen Vertrag ab. „Wir sind froh, dass die schwierige Phase vorbei ist und unsere Kunden jetzt in gewohnter Qualität wieder alles von uns bekommen können“, so Koppelwiser. „Vor zwei Jahren wurde diese Praxis von der AOK

M-V gestoppt. Die Krankenkasse hatte den Bereich Altersversorgung mit Hilfsmitteln ausgeschrieben und anschließend an nur eine Firma je Region vergeben. Andere Leistungsbringer vor Ort wurden ausgeschlossen.“ Es sei schwierig gewesen, langjährigen Kunden zu sagen, von uns kannst du keinen Rollstuhl mehr auf Rezept erhalten. Manch älterer Mensch habe dies nicht verstanden. Und so verlor auch das Sanitätshaus Kowsky einige treue Kunden. Gekippt wurde diese Vergabepraxis nun im Zuge der Fusion der AOK M-V mit der AOK Brandenburg und Berlin. Die jetzige AOK Nordost entschied sich, die Ausschreibung nicht mehr weiterzuführen und

alle interessierten Firmen an der Versorgung zu beteiligen. ■

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

**Mitarbeiter/in
im Außendienst
für den Reha- und Pflegebereich.**

Voraussetzungen: Pflegeexamen und Erfahrungen in der Neukundengewinnung sowie Führerschein-Klasse B. Vorkenntnisse in der Hilfsmittelversorgung sind von Vorteil.

AUS DEM ALLTAGSTROTTER ABGEDAMPFT

Alljährlich im Herbst gehen die Bewohner vom „Haus Seeblick“ auf Dampferfahrt

Einmal etwas anderes sehen, raus aus dem Alltag: Das sind Vorhaben, die das Team vom Seniorenzentrum „Haus Seeblick“ in der Johannes-R.-Becher-Straße regelmäßig in die Tat umsetzt. Für den 22. September hatten Ergotherapeutin Susanne Mirau und Annegret Elsner, Mitarbeiterin für Freizeit und Beschäftigung, die alljährliche Dampferfahrt mit der Weißen Flotte angekündigt. „Diese Tour fahren wir jetzt schon seit zwei Jahren“, so Direktorin Margrit Mandt. „Viele unserer Bewohner hatten früher

wie jeder andere auch, gern einmal „über den Gartenzaun“. So war die Vorfreude auf den kleinen Ausflug auch schon lange vor dem Reisetag im ganzen Haus zu spüren. An dem bewussten Donnerstag ging direkt nach dem Mittagessen die Geschäftigkeit los. Beim Nahverkehr war der Bus gechartert, der die über 20 Teilnehmer im Seniorenzentrum abholte und zum Anleger brachte. „Wir sind sehr froh, dass wir diesen Ausflug auch unseren Rollstuhlfahrern ermöglichen können“, sagte Mitorganisato-



selbst ein Boot und genießen es sehr, mal wieder auf dem Wasser unterwegs zu sein.“

Jede Alltagsunterbrechung sei für die Bewohner gut. Sie schauen,

rin Annegret Elsner. Die diesjährige Tour dauerte über zwei Stunden und steuerte nach der Strecke über den Schweriner Innensee auch den Heidensee und den Ziegelsee an.



„Eine Seefahrt, die ist lustig“: Am 22. September wurde über die Schweriner Seen geschippert. Ergotherapeutin Susanne Mirau (2.v.l.) und Pflegedienstleiterin Rita Ott (r.) helfen Erna Rombusch, Heimbewohnerin, auf den Dampfer.

Fotos: Gitta Flau

„Unsere Bewohner konnten sich bei Sonnenschein besonders an der beginnenden Färbung des Herbstlaubes rund um die Gewässer erfreuen“, erzählte Ergotherapeutin Susanne Mirau im Anschluss.

Das Organisationsteam plant jetzt schon die nächsten Überraschungen für die Bewohner. „Es wird noch ein Herbstfest für unsere Leute geben und ein Ausflug nach Schloss Kaarz steht auch auf dem Programm“, kündigte Annegret Elsner an.



KURZINFOS

SENIOREN-ZENTRUM „HAUS SEEBLICK“

Johannes-R.-Becher-Str. 16
19059 Schwerin
Telefon: (0385) 52 134-0
www.kervita.de



WIR. Erfolg braucht Vielfalt



Sowohl beruflich als auch privat bin ich oft im Ausland. Nicht nur der Künstler freut sich, wenn er gut ankommt, sondern auch ganz persönlich freue ich mich, wenn freundliche Aufnahme, Interesse an meinem Land und seinen Menschen ein Gefühl von Willkommen vermittelt. Ebenso möchte ich, dass sich mein Land beim Gegenbesuch präsentiert, Fremdenfeindlichkeit möchte ich nicht in der Fremde und schon gar nicht zu Hause. Ideologisch Verkleisterete von gestern möchte ich nicht, die von vorgestern erst recht nicht. Oh, würde doch die Mikrobe der menschlichen Dummheit bald gefunden werden!

Gunther Emmerlich

FÜR EIN WELTOFFENES, DEMOKRATISCHES UND TOLERANTES MECKLENBURG-VORPOMMERN

www.wir-erfolg-braucht-vielfalt.de

JUBILÄUM



PHYSIOTHERAPIE ISABELL WITT

Am **18. Oktober** möchten wir gemeinsam mit unseren Patienten sowie Neuinteressierten auf ein erfolgreiches erstes Jahr anstoßen und uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Von 17 bis 21 Uhr erwarten wir alle Neugierigen zu einem Praxisbesuch und laden zu einer geschmackvollen Grillparty auf dem Hinterhof ein.



Hagenower Straße 13a (Gartenstadt)
19061 Schwerin
Telefon: **0385 - 20 27 14 17**

WERDEN ANTIBIOTIKA UNWIRKSAM?

Gesundheitsexperten warnen vor der Gefahr der zunehmenden Resistenzentwicklung von Bakterien

Weltweit sterben immer noch die meisten Menschen an Infektionskrankheiten. Seit der eher zufälligen Entdeckung des ersten Antibiotikums, dem Penicillin, durch den Arzt Alexander Fleming im Jahr 1928 konnte der Kampf gegen die Infektionskrankheiten zunächst erfolgreich geführt werden. Aber die Bakterien, die mit zu den ältesten Lebewesen der Welt gehören, nahmen den Kampf auf und entwickelten die verschiedensten Abwehrmechanismen. So können sie ihr Erbgut schnell verändern und somit der Wirkung von Antibiotika entgehen. In der Medizin spricht man dann von resistenten Bakterien. Diese Resistenzentwicklung ist deshalb so schnell wirksam, da viele Bakterien nur ca. 20 Minuten benötigen, um sich zu vermehren und somit die neue Erbinformation auf die nächste Bakteriengeneration zu übertragen.

Weltweit warnen mittlerweile Gesundheitsexperten vor der Gefahr der zunehmenden Resistenzentwicklung bestimmter Bakterien. Besonders in Krankenhäusern oder Pflegeheimen können resistente Keime große Probleme bereiten. Bei einem Besuch im Krankenhaus gehört es ja schon fast zu einem gewohnten Anblick, dass ein Warnhinweis an der Tür eines Patientenzimmers hängt, der die Besucher dazu auffordert, besondere Schutzkleidung vor Betreten eines Krankenzimmers anzulegen und entsprechende Hygienemaßnahmen nach Verlassen zu beachten, um sich selbst vor einer Infektion zu schützen. MRSA (Methicillin resistenter Staphylococcus aureus) ist wohl der „älteste“ und bekannteste resistente Erreger, der in diesem Zusammenhang zu nennen ist. Dieses Bakterium findet sich häufig als „Besiedler“ von Nasenrachenraum und Haut, kann aber unter bestimmten Bedingungen schwere Infektionen hervorrufen. Durch Schmierinfektionen - also meist über die Hände - werden sie dann weiter verbreitet. Auch viele andere Bakterien haben mittlerweile zunehmend nachweisbare Resistzenzen gegen eine Vielzahl

von Antibiotika entwickelt und sind bei Infektionen oft nicht mehr mit Antibiotika in Tablettenform, sondern nur noch mit

gesetzt werden, wenn es notwendig ist. Deshalb sind sie auch in Deutschland (anders als in anderen Ländern) nicht frei verkäuf-

die Verbreitung von Resistzenzen ist der vorbeugende Einsatz von Antibiotika in der landwirtschaftlichen Tierzucht, wodurch die Bakterien wiederum Gelegenheit haben, unempfindlich auf die Antibiotika zu werden. Dieses ist mittlerweile jedoch nicht mehr gestattet.

Somit kann also jeder einzelne dazu beitragen, dass die Resistzenzen bei den Bakterien nicht weiter zunehmen. Vielleicht sollte man sich häufiger mal die Frage stellen: brauche ich wirklich ein Rezept vom Arzt oder kuriere ich mich einfach zu Hause aus? Ein Arztbesuch kann trotzdem unerlässlich sein, jedoch sehen sich die Ärzte zunehmend dem Erwartungsdruck der Patienten nach einem Rezept verpflichtet, die Patienten wiederum dem Druck der Arbeitgeber nach schneller Genesung. Doch es gilt immer noch die alte Weisheit: eine Erkältung dauert ohne Behandlung 7 Tage, mit Behandlung eine Woche. Ist eine Antibiotikatherapie nötig, muss die Einnahme der verordneten Medikamente für die gesamte Zeit konsequent nach Vorgabe des Arztes oder Apothekers durchgeführt werden, da sonst, wie Charles Darwin schon wusste, nur die resistenten Bakterien die Therapie überleben und sich weiter verbreiten können.

Neue Antibiotikaentwicklungen sind in nächster Zeit nicht zu erwarten, also sollte mit den jetzigen Medikamenten sorgsam umgegangen werden.



Der bekannteste bakterielle Erreger, dem viele Antibiotika nichts mehr ausmachen ist der MRSA. Er besiedelt häufig Nase, Rachen und Haut. Foto: ccvision

sogenannten Reserve-Antibiotika als Infusion (über die Venen) zu behandeln.

Durch die zunehmende Antibiotikaresistenz, die jetzt schon auch in unserer Region zu verzeichnen ist, wird eine Laboruntersuchung zum Resistenzverhalten des jeweiligen Infektionserregers vor einer Antibiotikatherapie immer wichtiger.

Für die Zunahme solch resisterter Bakterien gibt es Gründe: Antibiotika sollen nur dann ein-

lich. Trotzdem ist bekannt, dass z.B. nur ca. 5 Prozent aller Erkältungskrankheiten bakteriell bedingt sind, aber trotzdem bei ca. 40 bis 60 Prozent dieser Erkrankungen mit einem Antibiotikum behandelt wird.

Die Therapie muss außerdem konsequent zu Ende geführt werden, denn auch durch das zu frühe Beenden der Antibiotikabehandlung oder eine Unterdosierung können Bakterien resistent werden.

Eine weitere wichtige Ursache für



KURZINFOS

schmudlach-oswald-kettermann & kollegen
Ellerried 5-7
19057 Schwerin
Telefon 0385 - 644 24 00
www.labor-schwerin.de



HEILUNGSCHANCEN ERHÖHEN

Internistische und Chirurgische Endoskopie hilft zum Beispiel bei der Früherkennung von Krebs

Seit 20 Jahren steigen die Zahlen der durchgeführten Gastroskopien, Koloskopien, Proktoskopien und Bronchoskopien von derzeit 2.500 im Jahr stationär und ambulant stetig. Die zuständige Abteilung im MediClin Krankenhaus am Crivitzer See verfügt über vier Schwestern neben den Ärzten der Internistischen und Chirurgischen Abteilung, die diese Abteilung gemeinschaftlich synergetisch nutzen. In den vergangenen Jahren waren die Aufbearbeitungsautomaten modernisiert und erneuert worden, die zur Wäsche und Desinfektion der Endoskopiegeräte verwendet werden. Mit Hilfe dieser aufwändigen Apparaturen fällt es nicht schwer, die geforderten Hygieneansprüche fehlerfrei einzuhalten. Daraus resultiert auch eine nicht zu unterschätzende Sicherheit für die untersuchten Patienten.

Nach umfangreichen Umbauten des alten Operationssaals wurde der ehemalige OP zur Funktionsabteilung mit unterschiedlichen Untersuchungsräumen. Seit August 2011 nun freuen wir uns besonders auf die Umstellung und Geräteturmerneuerung auf einen national und international modernsten Standard mit höchstem Qualitätsniveau. Dank der HDTV-Technik und der zusätzlichen Funktion NBI (Farbfilter) lassen sich jetzt noch kleinere, sonst kaum oder nicht darstellbare Veränderungen, z.B. auch Frühkarzinome finden und diagnostizieren und somit auch im Frühfeld entfernen. Dies ist für die Patienten sehr wichtig, da nur die Erkennung und Entfernung von Vorstufen möglicher Krebserkrankungen und von Früherkennung kleinsten Krebsläsionen die Heilungschancen

der Krebserkrankungen spürbar erhöht werden kann. Die neue Endoskopieeinheit ermöglicht jetzt noch besser neben den Bronchoskopien, den Magen-/Darmspiegelungen und Proktoskopien auf hohem Niveau auch kompliziertere endoskopische Eingriffe nicht nur bei Biopsien und einfachen Polypenentfernungen, sondern auch bei komplizierten Polypenentfernungen und Schleimhautentfernungen in größerem Umfang bei verdächtigen Arealen im Magen-Darm-Trakt.

Bei den Magen- und Darmspiegelungen können die Ängste und Sorgen vor den z.T. doch unangenehmen Untersuchungen durch Sedierung und Kurznarkosen minimiert werden. Die

untersuchenden Ärztinnen und Ärzte sind entsprechend qualifiziert und ein Anästhesist steht zudem stets bereit. Nach den Untersuchungen, z.B. Darmspiegelungen bei der Darmkrebsvorsorge können die Patienten in den Aufwachräumen mit Monitoring ausschlafen.

2007 WURDE DER HOCHMODERNE OP-TRAKT FERTIGGESTELLT UND ÜBERNOMMEN.

Jetzt erfolgte auch eine Neuaustrüstung mit einem Laparoskopie-/Endoskopieturm im OP, ebenfalls auf national und international höchstem technischen Standard und Niveau. Beide Gerätekomplexe in der Endoskopie und im

OP sind kompatibel, sodass bei bestimmten Situationen mit den hochauflösenden Videoendo-

laparoskopisch/endoskopisch an den Gallen und Gallenwegen, am Magen-Darm-Trakt und in der Leistenhernienoperation durchgeführt wurden und werden. Mit der Anschaffung des neuen Operationsturms erfolgte auch die Anschaffung von höchstauflösenden HDTV-Kameras, die sich selbst steuern können. Die enorm hohe Auflösung und die Selbststeuerung entlasten deutlich die Visuomotorik der Operateure. Mittels der HDTV-Technik und gegebenenfalls zuschaltbaren Farbfilter lässt sich der Operationssitus deutlich plastischer und präziser auch in kleinsten anatomischen Strukturen darstellen. Dies führt zu einer deutlichen Entlastung der Operateure, die sich wesentlich besser auf die einzelnen Operationsschritte konzentrieren

können.

Dipl.-Med. Karsten Räther
Ltd. Oberarzt der Abteilung
für Chirurgie u. Visceralchirurgie



KURZINFOS

**MEDICLIN KRANKENHAUS
AM CRIVITZER SEE**
Amtsstr. 1
19089 Crivitz
Telefon: (03863) 520-0
Telefax: (03863) 520-158
www.krankenhaus-am-crivitzer-see.de

FÜR DAS LEBEN FIT GEMACHT WERDEN

Auf die Aus- und Weiterbildung wird in der Sozialstation Manke großer Wert gelegt

„Wir sind mit gewohnt guter Qualität auf dem Markt.“ Dagmar-Dolores Manke, Geschäftsführerin der gleichnamigen Sozialstation, legt viel Wert darauf, dass sich in

liebevoller Weise um die Kunden gekümmert wird. Neben den Pflegeaufgaben werden auch regelmäßige Unterhaltungsnachmittage und Ausflüge angeboten.

Ein großes Ansinnen der Chef ist es, auch ihren Mitarbeitern eine Perspektive für die Zukunft zu bieten. „Wir versuchen deswegen junge Leute an unser Unternehmen zu binden und möchten sie fit machen fürs Leben“

Der Altersdurchschnitt der Mitarbeiter konnte so bereits auf ca. 40 Jahre gesenkt werden. „Und wir wirken jetzt schon dem auf uns zu kommenden Fachkräftemangel entgegen.“ Sie betont gegenüber ihren jungen Mitarbeitern immer wieder, wie gut es sei, so viel wie möglich zu lernen. Das Ergebnis ist längst sichtbar geworden.“

So werden derzeit zwei Lehrlinge zum Alten- und Krankenpfleger ausgebildet. „Mit jungen Leuten im Team ist dem Fortbestand des Unternehmens auf der einen Seite geholfen. Andererseits schaffen wir so einen Anreiz, dass junge Menschen in der Region bleiben“, erklärt Dagmar-Dolores Manke.

Neben den zwei Azubis nimmt Al-

ten- und Krankenpflegerin Heike Zarncke momentan an einer nebenberuflichen Weiterbildung zur Praxisanleiterin teil. „Mit dieser Zusatzqualifikation holt sie sich den letzten Schliff, um unsere Auszubildenden anzuleiten. Sie lernt dabei, worauf es bei der Lehrunterweisung ankommt“, erklärt die Chef.



Azubi Roman Haescher übt mit Heike Zarncke und Krankenschwester Julia Domke (r.), Medikamente aufzustellen.

Foto: Gritta Flau

SOZIALSTATION
Dagmar-Dolores Manke
Häuslicher Pflegedienst

KURZINFOS

PFLEGEDIENST UND SOZIALSTATION MANKE GMBH

Wismarsche Str. 327
19055 Schwerin
Telefon (0385) 56 50 02
info@sozialstation-manke.de
www.sozialstation-manke.de

ANZEIGE

flair
couture

Das Vergnügen
leichte Brillen zu tragen

PIONTEK

Augenoptik am Schloß

Schloßstrasse 29 19053 Schwerin www.piontek.de

- Brillenfinanzierung zu 0% (ohne zusätzliche Kosten)
- Verträglichkeitsgarantie auf alle Markengläser
- Sehtest ohne Wartezeit

Von der Beratung bis zur fertigen Brille - alles aus Meisterhand
Qualität und Präzision

0385 59383733

OHNE GESUNDHEIT IST ALLES ANDERE NICHTS

Die neuesten Trends sind effektiver

Warum ist Fitness gerade heute wichtiger denn je?

Jens Uwe Kasten: Das einzige Wichtigste ist doch, dass man gesund ist und dass man Spaß am Leben hat. „Ohne Gesundheit ist alles Andere nichts“, das war in den letzten Tagen in der Zeitung zu lesen oder in den Nachrichten zu hören. Einer der reichsten Menschen dieser Welt stirbt an einer Tumorerkrankung. Auch mit viel Geld lässt sich also keine Gesundheit erkaufen.

Fakt ist: Man muss für seine eigene Gesundheit und sein Wohlbefinden etwas tun. Dabei sind zwei wesentliche Dinge entscheidend: dass es Spaß macht, also glücklich macht und dass es effektiv ist, sozusagen etwas bringt. Natürlich gehören auch andere Dinge dazu, wie gesund zu essen und zu leben.

Ein anderer Trend ist noch das „qualitative Älterwerden“, ein wichtiger neuer Trend, finde ich. Was nützt das erarbeitete Geld, wenn der jahrelang schuftende Bürger endlich in Rente geht und die freie Zeit dazu nutzen muss, von einem Arzt zum anderen zu gehen, weil er vorher überhaupt nichts in sich – in die „Maschine“ Mensch – investiert hat. Die Menschen wollen einfach später auch noch fit sein und ihre Rente genießen.

Was hat gerade jetzt sich in der Fitness- und Gesundheitswelt geändert?

Jens Uwe Kasten: Ein wichtiger Punkt ist die Zeit. Immer mehr Menschen wollen gerne etwas für ihre Gesundheit tun, haben aber immer weniger Zeit. Darauf haben wir uns eingestellt und neue Geräte erworben. Maximal eine halbe Stunde dauert eine Trainingseinheit an unseren neuen Chipkarten-gesteuerten Geräten, um maximale Ergebnisse erzielen zu können. Unsere Frauen trainieren in der halben Stunde so effektiv, als würden sie fast zwei Stunden an den normalen Geräten Sport treiben. Das Stoffwechseltraining ist nicht nur gut für die Gesundheit, sondern auch zum Abnehmen. Der Fettstoffwechsel ist sogar noch bis zu 48 Stunden nach dem Training aktiv. Das spart Zeit und kostet vor allem bedeutend weniger.

Noch ein Beispiel: Vor wenigen Jahren gab es kaum effiziente Möglichkeiten für ein effektives Gruppentraining, das nicht nur etwas bringt, sondern vor allem auch Spaß macht.

Genau aus diesem Grund haben wir jetzt für unsere Mitglieder das einzigartige „effective“ Circuittraining angeschafft und setzen auf Trends wie zum Beispiel ZUMBA. Dort

verbindet man Gesundheit, Spaß, Sport und Freude. Vor allem sind unsere Übungsleiter alle ausgebildete Trainer, Reha-Trainer oder staatlich anerkannte Physiotherapeuten.

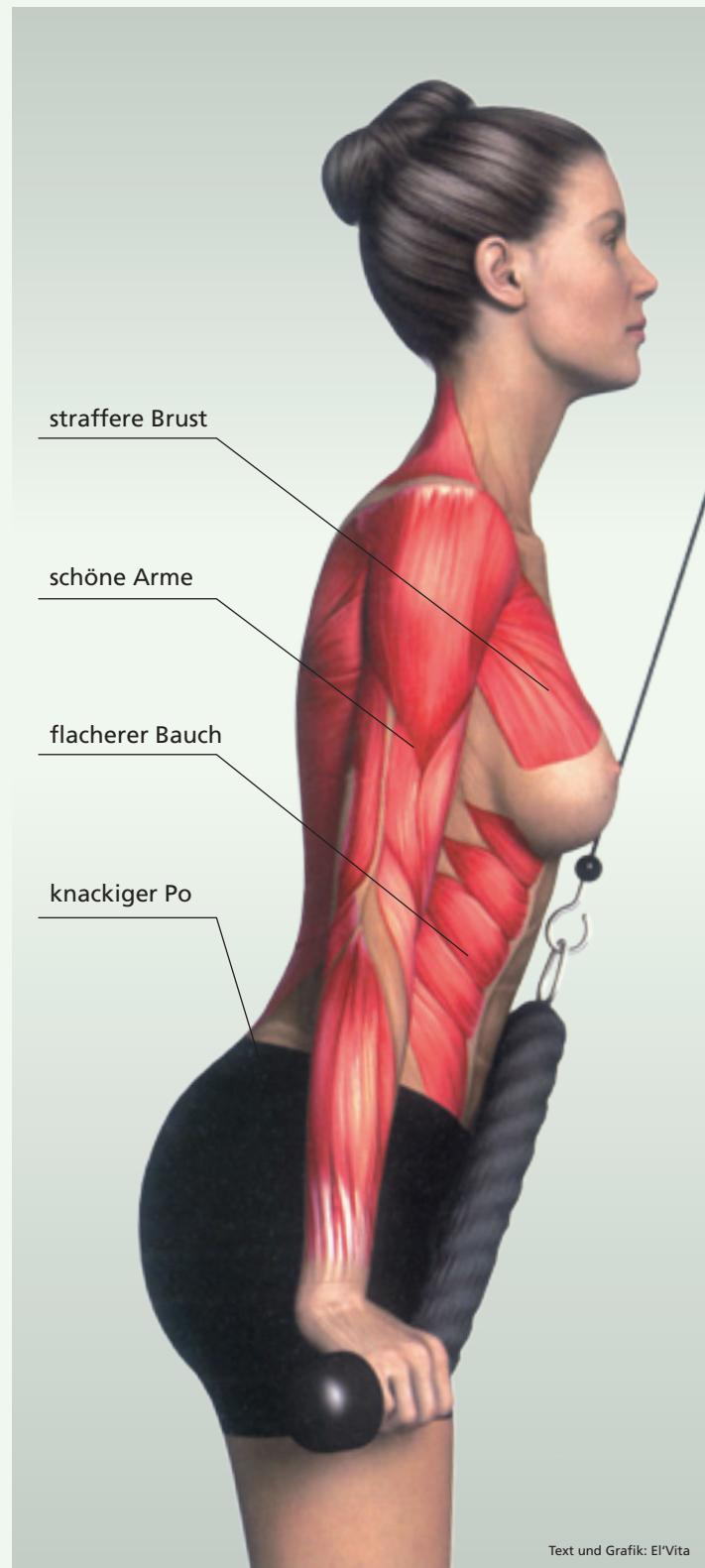
Was genau bietet das El'Vita Frauenfitness Studio noch?

Jens Uwe Kasten: Vor allem Spaß und Entspannung von der Arbeit und dem alltäglichen Stress. Das ist auch extrem wichtig in unserem Leben. So können sich Frauen in unserer 500 Quadratmeter großen Saunalandschaft erholen und wieder neue Energie tanken, die Abwehrkräfte stärken, im Kaminzimmer die Beine baumeln lassen oder auf den Wasserbetten einfach mal relaxen. Auch unser Massagebett weckt wieder neue Lebensgeister.

Sie haben noch einen ganz besonderen Service?

Jens Uwe Kasten: Ein immer gern genutzter Bereich ist unsere Kinderbetreuung im eigenen Kindertobeland Wumbawu, damit auch junge Mütter zu uns kommen können, und schon die Kids von klein auf an Bewegung gewöhnt werden. Die neuen Geräte können viel mehr: eine straffere Brust, einen flacheren Bauch, einen knackigen Po, straffe Beine und schöne Arme für nur 39,90 Euro im Monat bei einer Mitgliedschaft von 12 Monaten oder bei 59 Euro monatlicher Gebühr.

Lassen Sie sich unverbindlich beraten und probieren Sie unsere neuen Geräte aus.



Text und Grafik: El'Vita



KURZINFOS

EL'VITA FITNESS & WELLNESS FÜR DIE FRAU

Am Hang 32
19063 Schwerin Zippendorf
Telefon: (0385) 20 12 345
Telefax: (0385) 32 61 442
info@el-vita.de
www.el-vita.de



Fotos: Christian Lehsten

ANZEIGE

DIE ENERGIE DES NORDENS

www.wemag.com



FANTASTISCHE ANSICHTEN

„Offene Gärten zwischen Müritz und Usedom“

Als vor zwei Jahren das Buch über „Offene Gärten in Mecklenburg“ erschien, stieß es auf großes Interesse. Die Bundesgartenschau fand in Schwerin statt, das Thema Garten war in aller Munde. Doch nicht das allein war es, was die Leute zu dem Buch der Autorin Beate Schöttke-Penke und des Fotografen Christian Lehsten greifen ließ. Die konkreten Gartengeschichten und die damit verbundenen Lebensläufe weckten ein schlummerndes Interesse. Schnell war klar, dass sich die Autoren auch im östlichen Teil von M-V nach Offenen Gärten umschauen und ein neues Buch in Angriff nehmen.

Das ist Ende September unter dem Titel „Offene Gärten zwischen

Müritz und Usedom“ wieder im Steffen-Verlag in Friedland erschienen. Faszinierend und inspirierend präsentieren sich darin 23 besuchenswerte Anlagen, die alljährlich tausende Besucher anlocken. Jeder Garten bietet fantastische Ansichten und interessante Geschichten leidenschaftlicher Bei ihrer Buchvorstellung im Rahmen der Schweriner Literaturtage werden die Autoren Gärten lesend vorstellen und zugleich bildreich Einblick geben in die Refugien, die sie für ihr Buch ausgewählt haben.

Beate Schoettke-Penke und Christian Lehsten stellen ihr neues Werk im Rahmen der Literaturtage am 6. November um 16 Uhr im Schleswig-Holstein-Haus vor.

ANZEIGE



Kommunikation auf hohem Niveau! ①

Die buw Unternehmensgruppe leistet mit mehr als 4.000 Mitarbeitern umfangreiche Kommunikationsdienstleistungen für namhafte Auftraggeber aus ganz Deutschland. 2011 wurden wir bereits zum vierten Mal als einer der attraktivsten Arbeitgeber des deutschen Mittelstands ausgezeichnet. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

telefonischer Kundenberater (m/w).

Sie betreuen und beraten die Kunden unserer renommierten Auftraggeber. Sie werden von den Kunden angerufen, beantworten offene Fragen und helfen Ihnen kompetent weiter. Alternativ kommunizieren Sie aktiv mit Bestandskunden, ermitteln zielsicher deren Bedarf und finden das optimale Angebot.

DAS SPRICHT FÜR UNS:

- Festanstellung mit festem Stundenlohn
- flexible Arbeitszeiten
- keine Kaltakquise
- intensive, bezahlte Einarbeitung und Schulung
- die besten Kollegen, die Sie sich vorstellen können

Mehr Informationen über buw als Arbeitgeber erhalten Sie durch unser Karriereportal www.buw.de/karriere. Bewerben Sie sich am besten gleich telefonisch über unsere Hotline **0385 20270-272**. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bis bald bei buw!

[buw]

ANZEIGE

EIN STÜCK KOMMT ZURÜCK

TV:Schwerin zeigt Kulturelles aus der Stadt

Lustvoll, intelligent, farbenfroh, eine glanzvolle schauspielerische Leistung – mit der Premiere von „Sommernachtstraum“ hat das Mecklenburgische Staatstheater einfach sich selbst übertroffen. Kein Zufall: Genau vor 125 Jahren wurde das Stück auf der Bühne des damaligen Schweriner Hoftheaters uraufgeführt. In der jetzigen Jubiläumswoche ist das musikalische Werk von Felix Mendelssohn-Bartholdy zum wahren Juwel der ohnehin glanzvollen Veranstaltungsreihe geworden. Frisch und sehr modern – die Inszenierung von Peter Dehler. Für sein Konzept holte er einfach alles ins Rampenlicht, was das Theater zu bieten hat: Opern- und Musical-Solisten,

die Ballettcompagnie, das Schauspielensemble und als besonderes Sahnehäubchen auch die Fritz-Reuter-Bühne. Der knallbunte Genremix erwies sich als ausgewogen, gut durchdacht und – ganz nebenbei – sehr erotisch, genau im Sinne von William Shakespeare. Eine besondere Leistung hat zweifellos Susanne Goder erbracht, mit märchenhaftem Bühnenbild und Kostümen. Und für die Schlossfestspiele wäre „Der Sommernachtstraum“ vielleicht sogar besser geeignet gewesen, als der prunkvolle und nicht ganz makellose „Freischütz“.

Mehr über die kulturellen Events in Schwerin – wie immer im Regionalfernsehen oder unter www.tv-schwerin.de



Foto: Silke Winkler

Spätstarter aufgepasst!



Ausbildung + Studium

- Physiotherapeut
- Ergotherapeut
- Diätassistent/
Ernährungsberater
- Wellness-Kosmetikerin
- Masseur/
med. Bademeister
- Erzieher
- Sozialassistent
- Rettungsassistent
- Altenpfleger
- Kranken- und
Altenpflegehelfer
- Bachelor-Studium
„Physiotherapie“
- Bachelor-Studium
„Ergotherapie“

**Late Starter
Programm**

Einstieg noch bis zum
1. November möglich

ecolea
PRIVATE BERUFLICHE SCHULE

www.ecolea.de

SeminarCenterGruppe kostenfreie InfoHotline 0800 | 593 77 77
SCHWERIN · GREVESMÜHLEN · ROSTOCK · STRALSUND

FR 14.10.	Angst essen Seele auf (Premiere) Schauspiel nach Fassbinderfilm 19:30 Uhr, E-Werk
FR 14.10.	OTTO – Live 2011 Der Ostfriese kommt nach Schwerin 20 Uhr, Sport- und Kongresshalle
FR 14.10.	Ellen Obier – Queen of Parodie Kleinkunst 20 Uhr, Speicher
FR 14.10.	Sälber Ein einemanncomedyabend von und mit This Maag 20:30 Uhr, werk3
SA 15.10.	Nachtklettern Mit Stirnlampe durch die Bäume Ab 18 Uhr, Schweriner Kletterwald
SA 15.10.	Donizetti „ANNA BOLENA“ The Metropolitan Oper live im Kino 19 Uhr, Capitol
SA 15.10.	1. AOK-Cup Fußballgolf 9 bis 18 Uhr, Fußballgolfanlage in Warnitz
SO 16.10.	Achtung ansteckend! Gastspiel, 20 Jahre ATARAXIA 11 Uhr, Großes Haus
SO 16.10.	SV Post Schwerin vs. SC DHfK Leipzig 2. Bundesliga, Handball 16 Uhr, Sport- und Kongresshalle
DI 18.10.	Eugen Ruge 16. Schweriner Literaturtage 19:30 Uhr, Schleswig-Holstein-Haus
DO 20.10.	Deutschland sucht das Suppenhuhn (Premiere) Schauspiel 19:30, E-Werk
DO 20.10.	Wiglaf Droste und Danny Dziuk 16. Schweriner Literaturtage 19:30 Uhr, Speicher

CHRONIST DES HORRORS

Wiglaf Droste mit Danny Dziuk im Speicher

Die SZ brachte es auf den Punkt. Wiglaf Droste gilt als „Chronist des Horrors deutscher Alltäglichkeit“. Er beobachtet, beschreibt und ergreift die Welt und ihre Bewohner. In feiner Sprache belöffelt er trostferne Christen ebenso wie trübe islamistische Aufesser von Mohamettbrötchen. Tragödien wie das Draußenrauchen, die Übergangsjacke, den Pilgerstrom oder servile Servicekräfte werden ebenso gutgelaunt und kenntnisreich abgefertigt wie kulinarische Katastrophen vom Schlag Dollase oder Lafer. In saure Gurken wie Till Schweiger oder Guido Westerwelle heißtt Droste kurz und final hinein, um sich dann doch lieber der Liebe und der Huldigung zuzuwenden: F.W. Bernstein, Johnny Cash, Raymond Chandler, Bob Dylan, Danny Dziuk, Peter Hacks, Randy Newman, Willie Nelson, Joachim Ringelnatz und Janwillem van de Wetering bekommen Denkmäler gesetzt. Und über allem waltet das Rheinsberger Idyll. Hier hatte er eine Stipendienzeit verbringen können.

Nach Abbruch des Publizistik-Studiums arbeitete Droste in mehreren Aushilfsjobs und lebt seit 1983 als freier Autor – erst in Berlin, nun in Leipzig. 1991 gründete er mit Michael Stein das „Benno-Ohnesorg-Theater“.



Wiglaf Droste

Foto: Axel Martens

Er ist Mitherausgeber der kulinarischen Zeitschrift „Häuptling eigener Herd“ sowie Schriftsteller und Satiriker.

„Danny Dziuk ist ein deutscher Singer/Songwriter, ein Liedermaicheramerikanischer Prägung, der das Idiom wie hier nur selten einer mit Sinn erfüllt. Einflüsse wie Randy Newman, Dylan und Robbie Robertson sind erkennbar, wohlverstanden und verarbeitet.“ (Rolling Stone).

Wiglaf Droste und Danny Dziuk bereisen Schwerin und beeilen am 20. Oktober um 19:30 Uhr ihr Publikum im Speicher. ■

ANZEIGE

Partnerschaft, die allen schmeckt

Gastronomen, die ihren Gästen das Besondere bieten möchten, können sich voll und ganz auf den Handelshof verlassen. Denn das Handelshof Gastro-Konzept hat den Gast und den Gastronomen gleichermaßen im Fokus: Spitenqualität, Zuverlässigkeit und Leistungsstärke für das Gastgewerbe – Qualität, Frische und Genuss für den Gast. Guten Appetit!



Handelshof Schwerin | C&C Großhandel | Liefergroßhandel
 Handelsstraße 3 | 19061 Schwerin | Telefon 0385 6438-0 | Telefax 0385 6438-108
www.handelshof.de

Sie haben noch keinen Handelshof-Ausweis? Bitte bringen Sie Ihren Gewerbenachweis mit.

GROSSES GERNSEHEN

Das Gespann der bösen, guten Laune im Capitol

Der eine bezeichnet den anderen als die „singende Spreewaldgurke“ - der andere kommt mit dem Spott klar und lässt sich dadurch die übermäßige gute Laune nicht verbieten. Jetzt ist die Sensation perfekt. Am 4. November fliegt im Capitol die Kuh.

Die singende Spreewaldgurke – Achim Mentzel - und das Furunkel am Arsch der Unterhaltung – Oliver Kalkofe - gehen dann gemeinsam auf die Bühne und zeigen ihre schärfsten TV-Höhepunkte. Beide gelten als unschlagbares Gespann der bösen, guten Laune und agieren als selbst ernannte Lieblingsfeinde des deutschen Fernsehens. Eigenlich passen Mentzel und Kalkofe so zusammen wie Feuer und Wasser, schwarz und weiß, Cowboy und Indianer sowie Osten und Westen.

Achim Mentzel und Oliver Kalkofe feiern ihre ganz persönliche Wiedervereinigung und stehen dafür einen Abend lang selbst

an der Fernbedienung vor großer Leinwand. Auf ihrer Gernsehclub-Tour durch den wilden Osten springen die Humorfreunde durch die DVD-Menüs und zeigen unter dem Motto „Großes Gernsehen“ ausgewählte Lieblingsfolgen, berichten von den Dreharbeiten und bieten Einblicke hinter die Kulissen ihrer Kultshows und Karrieren.

Die beiden TV-Helden präsentieren ein Potpourri ihrer besten Clips aus der Kultshow „Kalkofes Mattscheibe“ und vielleicht auch sonst noch so manche Perle ihres eigenen Schaffens.

Aber nicht, dass das nur den Charakter einer Drohung annimmt. Achim Mentzel hat seinem Kumpe „Kalki“ außerdem bereits angekündigt, auch singen zu wollen.

Achim Mentzel und Oliver Kalkofe beschallen mit „Großes Gernsehen“ am Freitag, dem 4. November, um 20 Uhr das Capitol.



Foto: CMC Creativ Media Cooperative

ANZEIGE

Indoor-Spielpark MUMPITZ
Spiel, Sport & Spaß in Wismar-Dammhusen
www.mumpitz-wismar.de

Mo.–Fr. 13–19 Uhr · Sa., So., Feiertage + Ferien 10–19 Uhr
An der Westtangente 12 · 23966 Wismar · Telefon: 03841 229667

Langeweile war gestern...

KUNST HEUTE
Tag der zeitgenössischen Kunst in Mecklenburg-Vorpommern
Ganztägig, www.kunstheute-mv.de

Hi Dad! Hilfe. Endlich Papa
Solo-Comedy inszeniert von Esther Schweins
20 Uhr, Capitol

DO 20.10.

Tino Hanekamp „So was von da“
Lesung
20 Uhr, Capitol

FR 21.10.

Camille O’Sullivan „The Dark Angel 2011“
Konzert
20 Uhr, Capitol

SA 22.10.

electra
Ostrock
21 Uhr, Speicher

SA 22.10.

Elvis lebt!
Konzert für Band und Schauspieler
18 Uhr, Großes Haus

SO 23.10.

Detlev Rose & Christian Georgi „Ich bin ein deutscher Dichter...“
Reminiszenzen an Heinrich Heine
19:30 Uhr, Stadtbibliothek, Perzinasaal

MO 11.10.

Was ist Arbeit?
Kinderuniversität
16 Uhr, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit, Raum 0.1.02

DI 29.09.

„Almanya“
Kino für Fortgeschrittene
15 Uhr, Capitol

MI 26.10.

The Big Chris Barber Band
Weltklassejazz
19:30 Uhr, Capitol

MI 26.10.

Alice im Wunderland
Schauspiel nach Lewis Carroll
19:30 Uhr, Großes Haus

DO 27.10.

Sebastian Fitzek „Der Augenjäger“
Autorenlesung
20:30 Uhr, Buchhandlung Weiland

FR 28.10.

KUNST HEUTE
Tag der zeitgenössischen Kunst in Mecklenburg-Vorpommern
Ganztägig, www.kunstheute-mv.de

SA 29.10.

Familienland MV
Geprüfte Qualität
veröffentlicht bis 2011
Indoor-Spielpark Mumpitz

SA
29.10.

Mozart „Don Giovanni“
The Metropolitan Opera live im Kino
19 Uhr, Capitol

SA
29.10.

Lord of the Dance
Steppende Iren
20 Uhr, Sport- und Kongresshalle

SA
29.10.

Purist Magic
Konzert
21 Uhr, Speicher

SO
30.10.

Auktion: Puppen und Requisiten
aus dem Fundus des Figurentheaters M. Wischnewski
14 Uhr, Freilichtmuseum Mueß

SO
30.10.

Zäpfel Kerns Abenteuer | Premiere
Puppentheater nach Otto Julius Bierbaum
16 Uhr, E-Werk

SO
30.10.

SV Post Schwerin vs. DHC Rheinland
2. Bundesliga, Handball
16 Uhr, Sport- und Kongresshalle

MO
31.10.

Das Traumfresserchen
Oper für Kinder ab 5 Jahren von Wilfried Hiller
16 Uhr, E-Werk

DI
01.11.

Zeig, wer du bist! Warum zählt der erste Eindruck?
Kinderuniversität
16 Uhr, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit, Raum 0.1.02

MI
02.11.

„Zwei an einem Tag“
Damenwahl und Vorpremiere
19:45 Uhr, Capitol

DO
03.11.

Schweriner Martensmarkt
Gaukler, Händler und ein großes Fass Wein – Markttreiben
3. bis 7. November, Marktplatz

ANGST ESSEN SEELE AUF

Premiere des Schauspiels nach Fassbinder



Amadeus Köhli und Brigitte Peters in den Hauptrollen

Foto: C. C. Burchard

dem nicht. Der politische Sprengsatz ist an den 'Boy-meets-woman-Plot' geknüpft. Der Blick richtet sich nicht nur nach innen, auf die Liebenden, sondern auch auf das Umfeld, das das Paar kritisch beäugt. Aus den xenophoben Reaktionen von Emmis Umwelt spinnt Fassbinder ein feines Netz um die Liebesgeschichte: Emmis Kinder, Kolleginnen und Nachbarn können den neuen Mann an Emmis Seite zunächst nicht annehmen. Hat die Liebe zwischen einer älteren deutschen Frau und einem deutlich jüngeren Araber hier und heute eine Chance, als Liebe akzeptiert zu werden? Vermuten wir keine finanziellen oder sexuellen Motive? Die gesellschaftliche Angst vor dem Fremden scheint unbesiegbar. Doch Emmi kämpft, und es berührt, wie die stolze Putzfrau für ihre junge Liebe einsteht.

„Angst essen Seele auf“ das Stück nach Rainer Werner Fassbinder feiert am Freitag, dem 14. Oktober, um 19.30 Uhr im E-Werk Premiere.

Weitere Vorstellung: 16. Oktober um 18 Uhr im E-Werk

**Kartentelefon: 0385 / 5300 123
kasse@theater-schwerin.de**

Ein junger Mann begleitet eine ältere Frau nach Hause. Zwei einsame Menschen verschiedener Herkunft – sie Deutsche, er Marokkaner – finden zueinander: Emmi und Salem. Ihre Liebe bildet das stille Zentrum der Geschichte und für die Protagonisten einen Fluchtpunkt von Arbeit und Alltag. Beinahe vereinfachend wirkt die Liebesgeschichte in ihrer Schlichtheit und hat so etwas Zeitloses, Universelles. „Angst essen Seele auf“ schafft etwas, das Fassbinder am Hollywoodkino Douglas Sirks bewunderte und sich in seinem Ausspruch verdeutlicht: „Ich finde, dass Geschichten, je einfacher sie sind, auch umso wahrer sind“. Ganz so simpel ist das alles trotz-

ANZEIGE

DAS CAPITOL
DER KLAASSISCHE FILMPALAST

www.das-capitol.de

Unsere Höhepunkte:

Kino in 3D | Filmkunstreihe | Damenwahl | Das Capitol macht Schule | Veranstaltungen aller Art | Kino für Fortgeschrittene

Ihr Schweriner Filmpalast lädt ein. Wir bieten für jeden Geschmack das richtige Programm und belohnen treue Gäste mit unserem Treuepass.

ANZEIGE



MECKLENBURGISCHES
STAATSTHEATER
SCHWERIN

KARTEN 0385/5300-123
www.theater-schwerin.de

Das Capitol Schwerin | Wismarsche Straße 126 | 19053 Schwerin
Tel.: 0385-5918018 | Fax: 0385-5918030 | info@das-capitol.de

ZEIT FÜR KUNST UND KULTUR

Aktionstag KUNST HEUTE am 29. Oktober

Am längsten Wochenende des Jahres, wenn sich die Sommerzeit endgültig verabschiedet und die Nacht ein Stunde mehr hat, ist in Schwerin viel Zeit für Kunst und Kultur. Am 29. Oktober öffnen sich die Türen zur Kulturnacht. Schon seit mehr als zehn Jahren gehört es zur guten Tradition, dass am letzten Samstag im Oktober die Museen der Landeshauptstadt bis weit in die Nacht hinein ihre Gäste empfangen und mit Außergewöhnlichem aufwarten. Nun bekommen die Museen Gesellschaft, denn die Kulturnacht, wie sie erstmals zur 850-Jahrfeier Schwerins stattfand, will ebenfalls zur Tradition werden. Darüber hinaus lädt der Aktionstag KUNST HEUTE mit vielfältigen Ausstellungen und Veranstaltungen in Kunstmuseen und Galerien ein. So ist ein gemeinsames Programm entstanden, das an 20 Orten insgesamt rund 70 Aktionen präsentiert.

Das Staatliche Museum Schwerin bietet Einblicke in alte Meister und zeitgenössische Kunst. Im Schlossmuseum geht es indessen um Sagen, Märchen und geheimnisvolle Winkel. Puppenspiel, Geschichten und Musik



Kulturprojekt im Schleswig-Holstein-Haus

Foto: Kulturbüro Schwerin

zaubern ein märchenhaftes und zugleich beschwingtes Flair in den alten Fürstensitz.

Das ausführliche Programm unter www.schwerin.de und ab Mitte Oktober in den Informationszentren und Kultureinrichtungen der Stadt in gedruckter Form. Unter dem Motto „einmal zahlen – alles sehen“ gibt es ab dem 17. Oktober 2011 Eintrittskarten im KulturInformations-Zentrum in der Puschkinstraße 13 und in der TOURIST-INFORMATION am Markt.

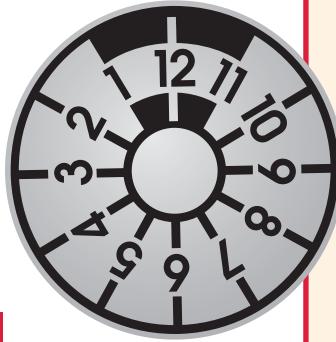
ANZEIGE

S&P

VEKTRAGSPARTNER
GTÜ

Sie müssen nicht mehr zum TÜV ...

... auch wir führen die Hauptuntersuchung mit Abgasuntersuchung sowie Änderungsabnahmen an Pkw und Motorrad durch.



GTÜ-Partner

S&P Siggel & Co. GmbH Sachverständigen- und Ingenieurbüro

Prüfzentrum Hagenow

Rudolf-Tarnow-Str. 69

19230 Hagenow

Telefon (0 38 83) 62 44 20

Mail info@siggelundco.de

Prüfstützpunkt Schwerin

Am Margaretenhof 2a

19057 Schwerin

Telefon (0 172) 38 28 873

Mail schwerin@siggelundpartner.de

www.siggelundco.de

TheaterThekenNacht

Die Stadt wird zur Bühne

19 Uhr, verschiedene Restaurants, Kneipen, Veranstaltungsorte

FR

04.11.

„Großes Gernsehen“

Mit Oliver Kalkofe und Achim Mentzel

20 Uhr, Capitol

FR

04.11.

Wagner: „Siegfried“

The Metropolitan Opera live im Kino

17 Uhr, Capitol

SA

05.11.

THE YELLOW FROM EGG-Tour

Das Beste von Ganz Schön Feist

20 Uhr, Capitol

SA

05.11.

Pioneer Alpha 2011

Tanz und Party

21 Uhr, Sport- und Kongresshalle

SA

05.11.

Johnny A., Support: Jeff Aug

Konzert

21 Uhr, Speicher

SA

05.11.

Verkaufsoffener Sonntag

Verkaufsfördernde Maßnahme

Ab 13 Uhr, Altstadt

SO

06.11.

Der fliegende Holländer

Romantische Oper von Richard Wagner

15 Uhr, Großes Haus

SO

06.11.

Offene Gärten zwischen Müritz und Usedom

Lesung von Beate Schöttke-Penke und Christian Lehsten

16 Uhr, Schleswig-Holstein-Haus

DI

08.11.

Was ist eine Bevölkerungspyramide und was haben ...

ein Bienenkorb und eine Bischofsmütze damit zu tun? Kinderuniversität

16 Uhr, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit, Raum 0.1.02

DI

08.11.

Weihnachtszeit...

...mit der klassischen halben Ente

Reservieren Sie rechtzeitig Ihre Plätze

per Telefon unter:
0385- 39 40 60 67

oder per E-Mail:
info@wirtshaus-alte-muenze.de

ANZEIGE

**Wirtshaus
Alte Münze
Stiegl**

Das österreichische Wirtshaus

WWW.WIRTSHAUS-ALTE-MÜNZE.de

Münzstr. 21 in
19055 Schwerin

Weihnachtszeit...
...mit der klassischen halben Ente
Reservieren Sie rechtzeitig Ihre Plätze
per Telefon unter:
0385- 39 40 60 67
oder per E-Mail:
info@wirtshaus-alte-muenze.de

VIER POKALE SUCHEN EIN ZUHAUSE

Am Sonnabend, dem 15. Oktober, geht's auf der Fußballgolfanlage in Warnitz um den 1. AOK-Cup



Fußballgolfweltmeister Björn Baudy testete bereits die Anlage.

Foto: Fußballgolf Schwerin

Der 1111. Besucher wurde bereits im September gefeiert, ein Vierteljahr ist die Fußballgolfanlage in Schwerin-Warnitz bereits geöffnet. Nun wird das erste große Turnier gespielt. Am 15. Oktober geht es in den

Klassen Damen, Herren sowie Jungen und Mädchen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren um den ersten AOK-Cup.

„Bei der Qualifikation Anfang des Monats konnten die Teilnehmer schon einmal die Bahnen kennen lernen, bevor es beim Turnier ums Ganze geht“, sagt Axel Höhn, Chef der Zukunftswerkstatt.

Das Procedere ist recht einfach. Alle Teilnehmer absolvieren am Wettkampftag zur angegebenen Startzeit einen Durchlauf. „Die besten vier aus jeder Wettkampfklasse gehen dann ab 16 Uhr in den Finals gegeneinander an“, kündigt Höhn an. Die Siegerehrung ist um 17:45 Uhr geplant.

Im Anschluss endet in diesem Jahr gegen 18:30 Uhr der große Laternenumzug auf dem Warnitzer Festplatz direkt vor dem Fußballgolfplatz mit dem obligatorischen Lagerfeuer. Die Fußballgolfaison ist noch nicht ganz beendet. „Bis Ende Oktober haben wir noch regulär geöffnet. Danach kann sich so lange in dieser Sportart gemessen werden, wie der Platz bespielbar ist“, kündigt Dietmar Büch, Chef des Fußballgolfclubs an. Allerdings sei ab November eine telefonische Voranmeldung notwendig.

1. AOK-CUP im Fußballgolf

Wann:
Sonnabend, 15. Oktober 2011
9.00 bis 18.00 Uhr

Wo:
19-Loch-Fußballgolfanlage in Warnitz
19057 Schwerin, Bahnhofstraße 2

Anmeldung:
Telefon: 0385 617 36 10;
E-Mail: info@fussballgolf-schwerin.de



www.fussballgolf-schwerin.de

ANZEIGE



Juliane Maercker

LANDREISEN®

Themenreisen – Festspielreisen – Schlösserreisen – Gartenreisen

Immer in guter Gesellschaft

Bei LANDREISEN® reisen Sie in einer Gruppe weltoffener, aufgeschlossener und angenehmer Menschen.

Reiseleitung inklusive

Am wichtigsten ist uns, dass Sie auf allen Reisen sympathisch betreut und begleitet werden – von jemandem, der Ihnen das Gefühl gibt, wie mit guten Freunden unterwegs zu sein.

Das Reisen genießen

Im Preis Ihrer LANDREISEN® sind viele angenehme Extras inklusive.

Kostenlose Kataloganforderung unter:

LANDREISEN®

Obotritenring 78 · 19059 Schwerin

Tel.: 0385/715374 · Fax: 0385/758807

info@landreisen.eu · www.landreisen.eu

Wir freuen uns auf Sie.

Reisetipps

06. November 2011

Kabarett & Kulinarik in Berlin
Kulturbrauerei & „Blonde Republik Deutschland“
im Kabarett-Theater „Die Distel“

20. November 2011

Schloss Neuhausenberg
Lesung von Martin Walser

23. November 2011

Schubert, Mahler & Brahms im St. Michaelis /
Hamburg

03. Dezember 2011

Schloss Neuhausenberg
Lesung von Herbert Feuerstein



Ute Garnew



TRADITION ALS GEBÄUDE UND AUF DEM TISCH

Die Klassiker der mecklenburgischen Küche und leckere Eigenkreationen im Restaurant Friedrich



Das Kükenhaus in der Friedrichstraße im Jahre 1905 Foto: Sammlung Otto Rohde

Der Herbst bringt nicht nur kälteres Wetter mit sich, sondern hält auch nettere Momente parat. So ist es beispielsweise dann im Restaurant Friedrichs wieder Zeit für die Mecklenburger Bauernrente. Seit dem ersten Oktober bestückt dieses Tierchen wieder die Karte des beliebten Hauses direkt am Pfaffenteich. „Einige unserer Gäste kommen extra wegen dieses Gerichts zu uns“, erzählt Geschäftsführer Jürgen Glüsing. Nicht zuletzt liegt es an der

ganz traditionellen Zubereitungsweise - der Füllung aus Backobst und dazu Rotkohl und Klößen. Die Karte im Friedrichs passt immer zur Jahreszeit. „Was gerade Saison hat, gibt es bei uns dann auch. Wir legen Wert auf Produkte aus der näheren Umgebung. Das stärkt die Region und ist außerdem gut für die Qualität“, so Jürgen Glüsing.

Traditionen sind Inhaberin Eve-line Severa und Jürgen Glüsing mehr

als wichtig. „Unser Haus verpflichtet einfach.“ Das Gebäude, das sein Aussehen in den vergangenen hundert Jahren nicht groß verändert hat, gehört zu den beeindruckendsten Bauten der Altstadt und ist untrennbar mit der Stadtgeschichte verbunden. Hier wohnte Friedrich Wilhelm Kücken, Schwerins bekanntester Komponist. Er hat das Haus 1868 erworben und empfing auch regelmäßig hier den Großherzog.

Heute ist das Restaurant eine der Adressen für Schweriner und ihre Gäste. Die Planungen bis Jahresende sind bereits abgeschlossen. „Wir werden auch in diesem Jahr wieder am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag

von 12 bis 22 Uhr geöffnet haben. Silvester kann bei uns nach Voranmeldung bis 22 Uhr à la carte gespeist werden“, kündigt Glüsing an. Wichtig sei es, jetzt schon an die Planung für die Weihnachtsfeier zu denken. „Bei uns finden Gesellschaften von bis zu 30 Leuten Platz“, sagt Jürgen Glüsing. ■



KURZINFOS

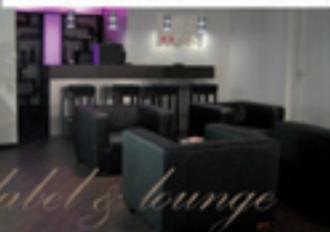
RESTAURANT FRIEDRICH'S

Friedrichstraße 2
19055 Schwerin
Tel.: (0385) 55 54 73
Fax: (0385) 59 23 665
info@restaurant-friedrichs.com
www.restaurant-friedrichs.com

ANZEIGE

COMPROMIS LABEL & LOUNGE *emotion of style*

Immer wieder neu, immer wieder anders präsentiert compromis seit fünf Jahren seinen ganz eigenen Weg durch die Modewelt. Von der festlichen Abendgarderobe für sie und ihn bis hin zum sportlich-eleganten Freizeitlook bietet compromis eine Vielzahl an Kombinationen, die jedem Outfit einen individuellen und einzigartigen Look verleihen. Angesagte Marken wie diesel, replay, drykorn und selected finden neben einer Vielzahl an trendigen Labels wie st.martins, dept, snob und muubaa genauso ihren Platz. Ledertaschen von liebeskind berlin & aunts&uncles, die Schuhauswahl von pantofola d'oro & feud sowie die exklusiven Schmuckstücke von konplott runden das Sortiment ab. Alle weiteren Informationen im Internet unter www.emotionofstyle.de, als Fan bei [facebook](#) oder einfach in den Filialen in:



store schwerin

Kübecker strasse sieben
0385 - 5958668

store rostock

barnstorfer weg 47
0381 - 3757041

outlet hagenow

bergstrasse sieben
03883 - 619693

contact & info

www.facebook.com/emotionofstyle.de
www.emotionofstyle.de | info@emotionofstyle.de

IDEEN AUS STOFF BEI „TUTTOTESSUTO“



**Werkstatt-Laden bereichert die Werderstraße:
Annegrid Schulz verarbeitet strapazierfähige Westfalenstoffe zu individuellen Textilien**

Ihrer Freundin im Geschäft Loza Fina in der Puschkinstraße empfahl Annegrid Schulz, das selbst getöpferte Geschirr auf einer Tischdecke zu präsentieren. Gesagt, getan. Zu Tassen und Tellern mit Kornblumen nähte sie eine blaue Tischwäscheserie, zu Keramik mit Lavendelmotiven die bourdeauxrote und zu der mit Rosen die rote Serie. Das war vor einem Jahr und zugleich der Startschuss für ein eigenes Geschäft, das es seit ein paar Wochen in der Werderstraße 73 gibt. Tuttotessuto? Mir ergeht es wie jedem, der des Italienischen nicht mächtig ist. Ich frage, was der Name bedeutet und bin gleich drin in einem Gespräch. „Alles Stoff“, klärt mich Annegrid Schulz auf und erzählt von ihrem „Tick“. Egal, wo sie war, immer habe sie Handarbeitsläden angesteuert, überall habe sie Stoffe gekauft und so über die Jahre einen großen Fundus angehäuft. Das Nähen habe sie von der Mutter, von der Oma gelernt. Basteln mit ihren Kindern ist eine ihrer Lieblingsbeschäftigungen. Doch nach dem Studium der Kunstgeschichte in Mainz blieb die Leidenschaft lediglich Hobby, hat vieles andere den Lebensalltag von Annegrid Schulz bestimmt. Bei einem Milchkaffee im lichtdurchfluteten Glasanbau, der hinter dem von der Familie bewohnten, sanierten und mit dem Baupreis der Landeshauptstadt ausgezeichneten Fachwerkgebäude entstanden ist, erzählt die gebürtige Achenerin über ihr Leben: In den 90er Jahren geht sie mit ihrem Mann Roland, einem Architekten, für vier Jahre nach Ita-

lien. Zurück in Deutschland muss entschieden werden wohin. Annegrid Schulz erprobte ein Leben im Bergischen Land, ihr Mann beginnt eine Arbeit in Hamburg. Durch ein Zweigbüro in der mecklenburgischen Landeshauptstadt entdeckt der leidenschaftliche Segler Schwerin für sich und die Familie. Die zieht 1996 in die Landeshauptstadt, fühlt sich schnell wohl in der überschaubaren Stadt, knüpft ein vielfältiges soziales Netzwerk und weiß zu schätzen, dass für Kontakte und Freundschaften ein OST oder WEST nicht wichtig ist.

Schon bei ihrer Rückkehr nach Deutschland beginnt Annegrid Schulz mit aktiver Elternarbeit. „Ich konnte mir gar nichts anderes vorstellen, als das hier weiter zu machen“, bekennt die vierfache Mutter, die gerne Ideen entwickelt, Verantwortung übernimmt, in Gruppen arbeitet und Netzerwerke schafft. So bringt sie sich nicht nur an der Katholischen Schule im Klassen- und Schulelternrat aktiv ein, sondern arbeitet später im Stadteltern- und Landeselternrat mit, leitet diesen zuletzt sogar. Ein Ehrenamt, das mit einer spannenden Zeit verbun-

den ist. Doch auch die berufliche Arbeit im Architekturbüro ihres Mannes und die Familiendinge wollen bewältigt sein. „Ich hatte eine gute Stellvertreterin und kein schlechtes Gewissen, ihr die Dinge zu überlassen“, erklärt Annegrid Schulz ihren Rückzug vom Ehrenamt. Und erzählt von dem Wunsch, der nach und nach stärker wurde: Ich muss noch mal was anderes machen! Den hat sie sich mit ihrem neuen Geschäft nun erfüllt. Wer die rot gerahmte Eingangstür im grau gestrichenen Fachwerkhaus durchschritten hat, findet sich wieder in einer Welt aus Stoffen. Handgefertigte Textilien für Haushalt, Einrichtung und Dekoration füllen die Regale. Ob Tischdecken, Servietten oder Handtücher, Kulturtaschen, Eierbehälter oder Dinkelkissen, Krabbeldecken, Schultüten, Stiftemäppchen, Buchhüllen oder Lesezeichen – alles, was sich aus Stoff liebvolll gestalten lässt, fertigt Annegrid Schulz an ihrer Nähmaschine. Die chemiefrei hergestellten baumwollenen Westfalenstoffe, zu denen sie in der Regel greift, werden mit Textilbändern, kleinen Pompons oder Silberaccessoires verziert. Mal entstehen ganz individuelle Einzelstücke, anderes wieder – wie die eingangs erwähnte Tischwäsche – wird in Serie und sogar für einen Onlineshop im Internet gefertigt. „Etwas zu gestalten, hat eine hohe Ästhetik und Befriedigung“, meint die Schwerinerin zu ihrer neuen Arbeit. Findet ihre Idee Anklang bei den Kunden? Na klar, versichert sie. „Ich kann mir nicht vorstellen, dass etwas nicht klappt. Das ist meine innere Einstellung.“, sagt sie beim Abschied. ■



Ihre Stoffideen setzt Annegrid Schulz mit Westfalenstoffen um, die chemiefrei hergestellt werden und daher sehr strapazierfähig sind.

Telefon 0385-5813696

Wir suchen das Bad des Grauens!

Der große Fotowettbewerb



Gewinnen
Sie ein
Delphis-Traumbad
im Wert von
20.000,- €!

*Einfach Ihr altes Bad fotografieren,
abstimmen und gewinnen!*

Die große Wahl zum peinlichsten, hässlichsten, kuriosesten, abscheulichsten Bad Deutschlands. Kommen Sie mit einem Foto Ihres alten Bades bis zum 26.11.2011 in unsere Ausstellung. Jeder Teilnehmer erhält einen Delphis Sofortgewinn und hat die Chance auf ein Traumbad. Der Gewinner wird durch ein Online-Voting ermittelt. Kürten Sie vom 05.12-11.12.2011 Ihren Favoriten unter www.bad-des-grauens.de!

Delphis®

Wir bringen Leben ins Bad.



Foto: Niklas Jordan

MIT VIELEN PENDLERN IM GESPRÄCH

Aktionstag am Schweriner Hauptbahnhof war ein voller Erfolg

Der Andrang auf dem Pendleraktionstag war groß: Pendler, Jobsuchende, Schüler, Studenten und Familienangehörige strömten am 23. September zum Schweriner Bahnhofsvorplatz. Dort unterbreiteten ca. 20 Firmen vor allem denjenigen, die in anderen Bundesländern arbeiten und am Wochenende nach Hause zurückkehren, mehr als 70 Jobangebote. Auch Ausbildungsplätze für das nächste Lehrjahr und mögliche Praktika-, Bachelor- oder Masterthemen für Studenten hatten die Firmen im Gepäck.

„Wir sind fast ein wenig überrascht darüber, mit wie vielen Pendlern wir tatsächlich sprechen konnten. Und es waren sogar sehr vielversprechende Kandidaten dabei“, berichtet Wolf Münchmeyer, Geschäftsführer Airsense Analytics GmbH, Schwerin. Er war zusammen mit anderen Unternehmen aus den verschiedensten Branchen vor Ort und hat die Möglichkeit genutzt, sich als Arbeitgeber vorzustellen. Die Firmen führten jeweils etwa 40 Gespräche.

Ca. 37.000 Menschen pendeln täglich oder wöchentlich aus Schwerin und den Landkreisen Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg in andere Bundesländer. Das sind fast 22 Prozent der Berufstätigen in der Region. „Rückholaktionen sind ein wichtiges Instrument. Aber genauso wichtig ist es, unserer Nachwuchs zu verdeutlichen, dass unsere Region ein Standort mit fortschrittlichen, innovativen Unternehmen und klaren Zukunftsperspektiven ist. Wir spre-

chen mit dem Pendleraktionstag deshalb nicht nur ausschließlich Fachkräfte an, die Jobs in anderen Bundesländern haben, sondern genauso die Jugendlichen unseres Landes“, so Nadine Hintze, Geschäftsführerin des Regionalmarketingvereins Mecklenburg-Schwerin e.V., die gemeinsam mit der Agentur mv4you und der Telemarketing Initiative MV diesen Tag organisiert hat.

Alle Aussteller und Jobs finden Sie im Internet unter www.pendleraktionstag.de.

ANZEIGE

Zukunft bilden



Grund- und Spezialkurse für Existenzgründer
Kurse (gefördert mit Bildungsschecks) – im Zeitraum: 17. Okt. bis 1. Nov. 2011 jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr

Professionelle Layouts mit Adobe InDesign
berufsbegleitend über 6 x 4 UStd.
Termin: 25. Okt. 2011 bis 29. Nov. 2011

Sachkenntnis im Einzelhandel mit freiverkäuflichen Arzneimitteln
Beginn: 5. Dez. 2011 Ende: 6. Dez. 2011
Prüfung: 7. Dez. 2011

Aufstiegsfortbildung

Geprüfter/e Handelsfachwirt/in
berufsbegleitend über 540 UStd.
Infoveranstaltung: 12. Okt. 2011 Start: 16.30 Uhr
Lehrgangstermin: 27. Okt. 2011 bis Okt. 2013

Geprüfter/e Betriebswirt
berufsbegleitend über 750 UStd.
Informationsabend: 7. Nov. 2011 um 16.30 Uhr

Geprüfter/e Industriemeister/in Metall, Elektrotechnik, Mechatronik
berufsbegleitend über 1100 UStd.
Lehrgangstermin: 16. Nov. 2011 bis Mai 2014

IHK-Bildungszentrum
Schwerin gGmbH

Werkstraße 114
19061 Schwerin
Telefon
03 85-64578-0
Fax
03 85-64578-214
E-Mail
info@ihk-bz-sn.de



Brauchen Sie professionelle Drucksachen?
schnell – originell – einzigartig? preiswert?

büro v.i.p. Unsere Referenzen finden Sie unter www.buero-vip.de

ANZEIGE



RohrStar
Lizenz zum Sparen

Ihre Experten für
Rohrreinigung
und Rohrsanierung

- ★ **Rohrreinigung**
- ★ **Dichtheitsprüfung**
- ★ **TV-Kamera-Check**
- ★ **Rohrsanierung**
- ★ **Günstig und fair**
- ★ **Keine Fahrkosten**

Abfluss verstopft?
Dichtheitsprüfung?
Rohrsanierung?

24h: 0385-7588414
Fax: 0385-7588415

www.rohrstar.de

IN 10 MINUTEN IST ALLES ERLEDIGT

Das Tauschen von Überspannbannern ist mit dem DINO 160 ein Klacks



Die Werbebanner, z.B. in der Mecklenburgstraße, werden in Minutenschnelle ausgetauscht.

Foto: Max Friedrich

Montag Morgen. In der Mecklenburgstraße herrscht bereits rege Betriebsamkeit, denn die Geschäfte bereiten sich auf ihre Verkaufswoche vor.

Vor dem großen Werbebanner am Bolero fährt ein Transporter mit dem DINO vor und parkt die Hebebühne am Rand der Fußgängerzone. Eine Minute später sind die Stützen

ausgefahrene und die Hebebühne ist stabilisiert. Zwei Männer besteigen den Korb, fahren in sechs Meter Höhe an die Spannkonstruktion heran. Nach links die Befestigung lösen, dann im Schwenk über die gesamte Straße die Ösen ausklippen. An der anderen Fassade das neue Banner fixieren und wieder geht es nach links, das Werbebanner wird

eingehängt und gespannt. DINO einfahren. Fertig.

„Für diese Aktion mieten wir uns immer den DINO von ABS“, sagt Jens Suhr vom Dienstleistungszentrum Schwerin, „denn einfacher und schneller können wir nicht arbeiten – und wir halten den morgendlichen Zuliefererverkehr im Zentrum Schwerins nicht unnötig auf.“ ■



Arbeitsgeräte- und Bühnenverleih,
Servicedienstleistungen

KURZINFOS

ABS ARBEITSGERÄTE UND BÜHNNENVERLEIH, SERVICE-DIENSTLEISTUNGEN
Wismarsche Straße 170
19053 Schwerin
Telefon: (0385) 63 83 280
Telefax: (03 85) 63 83 289
info@bühnenverleih.de

ANZEIGE

BERTELSMANN

CREATE
YOUR OWN
CAREER

arvato direct services Schwerin ist ein Dienstleistungsunternehmen der arvato AG. Wir erstellen und betreiben für namhafte Auftraggeber hochwertige Kundenbindungssysteme (Kommunikations- und Customer-Service-Center). Für unseren neuen, modernen Standort suchen wir

KUNDENBERATER M/W

FÜHRUNGSKRÄFTE M/W

Informationen zu Anforderungen und Aufgaben finden Sie im Internet unter www.arvato.com. Gern beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch unter Tel.: 0381 800 86 158. **Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:**

arvato direct services Schwerin GmbH,
Personalabteilung, Frau Anja Zorn,
Marienplatz 12, 19053 Schwerin
oder per Email an: bewerbungen-schwerin@bertelsmann.de
Werden Sie Teil unserer Zukunftsgeschichte!

arvato
BERTELSMANN



Die Ziegelgebäude des Demmlerhofs bilden einen attraktiven Innenhof.



Foto: SWG Spitzbögen sind ein Element des Backstein-Expressionismus.

STEIN AUF STEIN ZUR TRAUMWOHNUNG

Demmlerhof ist Paradebeispiel für genossenschaftlichen Wohnungsbau in den 1920er Jahren

Wer kennt das nicht: Da steht ein schönes Haus in der Straße, hundertmal und mehr ist man schon vorbeigegangen. Aber was verbirgt sich hinter der Fassade? Welche Geschichten stecken hinter den Mauern, wer geht hier ein und aus? Denn schließlich sind Geschichten von Häusern immer auch Geschichten von Menschen. In dieser Serie wollen wir gemeinsam mit Ihnen hinter Fassaden blicken. Heute im Demmlerhof, der zu den beliebtesten Wohnquartieren Schwerins gehört und die einzige Demmlerbüste der Stadt beherbergt.



Es ist fast so, als würde auch er hier wohnen: Georg Adolph Demmler auf seinem Sockel ist für die Mieter des Schweriner Demmlerhofes so etwas wie ein Nachbar. Seit 1928 steht die Büste des Baumeisters in dem nach ihm benannten Quartier mit den roten Backsteinhäusern. Nur ein einziges Mal in dieser Zeit verschwand Demmler: „Das war gegen Ende des zweiten Weltkrieges, als Anwohner die Büste in Sicherheit brachten“, erzählt Manfred Zerbe, Abteilungsleiter Hausverwaltung bei der Schweriner Wohnungsgenossenschaft (SWG). Er ist unter anderem

für den Gebäudekomplex zuständig, der zwischen 1926 und 1928 gebaut wurde. Zu diesem Zeitpunkt wuchs Schwerin in viele Richtungen. Es entstanden die ersten Häuser in der Gartenstadt, 1928 wurden Lankow, Ostorff und Schelfwerder eingemeindet. Auch die Wismarsche Straße wurde nach Norden verlängert. Die „Gemeinnützige Baugenossenschaft Selbsthilfe“ ließ hier ein Karree mit fast 100 Wohnungen errichten, das den Namen „Demmlerhof“ erhielt. Bei der feierlichen Einweihung der „größten modernen und einheitlichen Kleinwohnungsanlage Mecklenburgs“ am 30. April 1928 wurde auch das Demmler-Denkmal enthüllt. „Es ist sicher die schönste und tiefste Ehrung des alten Volks- und Arbeiterfreundes, dass sein Denkmal jetzt inmitten einer wunderschönen, licht-, luft- und sonnenreichen Wohnungsanlage der Schweriner Bevölkerung aufgestellt ist, die ihr Entstehen der Selbsthilfe aufstrebenden Volkes verdankt“, heißt es dazu im Rechenschaftsbericht der Genossenschaft von 1928.

Baugenossenschaften entstanden in Deutschland bereits Mitte des 19. Jahrhunderts, weil Wohnraum – vor allem bezahlbarer – knapp war. Die Baugenossenschaft „Selbsthilfe“ wurde 1924 in Schwerin gegründet und baute hier bis 1932 insgesamt 332 Wohnungen. Der Demmlerhof und das Karree am Obotritenring gehören bis heute zum Bestand der SWG. Beide Komplexe entstanden im Stil des Backstein-Expressionismus, der in Deutschland zu dieser Zeit stark verbreitet war und in Hamburg einen regionalen Schwerpunkt hatte.

Aus Hamburg kam auch der Architekt: Friedrich Richard Ostermeyer war in der Hansestadt einer der führenden Planer im genossenschaftlichen Wohnungsbau. „Interessant ist zum Beispiel, dass sowohl der Demmlerhof als auch der Lamb-

Kinderspielplatzanlagen gehörten sowohl am Obotritenring als auch am Demmlerhof zum Ensemble. Das entsprach dem Zeitgeist, denn die Wohnblöcke sollten nicht nur neuen Wohnraum bereitstellen, sondern auch die Lebensqualität in



Foto: SWG Spielplatz und Bänke gehörten schon immer zum Ensemble.

rechtsgrund Verkaufsräume für einen Laden hatten“, weiß Manfred Zerbe. „Es gab eine enge Verzahnung zwischen Baugenossenschaft und Konsumgenossenschaft. Die Leute sollten günstig wohnen und gleich nebenan günstig einkaufen können.“

340 Reichsmark betrug die Miete für eine Zweieinhaltzimmerwohnung – im Jahr. Die Kosten für die Zentralheizung, die es in einigen Wohnungen am Obotritenring bereits gab, schlügen bei drei Zimmern monatlich mit 8,25 Reichsmark zu Buche. Erwähnenswert war auch die Ausstattung: „Alle Wohnungen hatten zum Beispiel Bad und Toilette, was damals nicht selbstverständlich war“, sagt Manfred Zerbe. Auch auf die Außenbereiche legten Planer und Bauherr Wert: Park- und

den Städten erhöhen. Apropos Lebensqualität: Wer heute durch die auffälligen Spitzbogen-Tunnel den Demmlerhof betritt, entdeckt eine kleine Oase. Bei der Sanierung des Komplexes im Jahr 2003 ließ die SWG den Park im Innenhof neu gestalten. Da die Anlage – genau wie ihre große Schwester am Obotritenring – unter Denkmalschutz steht, erhielten die Dächer neue Biberschwänze und die Wohnungen hölzerne Sprossenfenster. Neue Bäder machen jede Wohnung zu einem Schmuckstück, so dass eigentlich kein Mieter jemals wieder ausziehen möchte. Auch der ebenfalls sanierte Komplex am Lambrechtsgrund ist bei den Mietern beliebt: Die Anlage ist zentral gelegen und zur Hofseite hin ebenfalls schön begrünt. ■

THE



SCHWERIN SEE- PROMINADE ZIEGELINNENSEE

TRAUMHAUS MIT SEEBLICK IN PERFEKTER 1 A LAGE

UNVERBAUBARER SEEBLICK!

ERSTE REIHE!

Gesamte Wohnfläche: 262,70 qm, auch teilbar in zwei Wohnungseinheiten.



Stadtvilla 1

WOHNFLÄCHE: 173,41 qm

KAUFPREIS: 247.000 EURO

Stadtvilla 2

166,32 qm

236.000 EURO

Stadtvilla 3

164,67 qm

236.000 EURO

Stadtvilla 4

170,95 qm

243.000 EURO

Stadtvilla 5

173,12 qm

257.000 EURO

ZEILE 2

TOWNHOUSE

GRUNDRISS NACH IHREN WÜNSCHEN

GROSSE SONNIGE DACHTERRASSE



KAUFPREIS 189.4000 EURO HAUS II

WOHNFLÄCHE GESAMT: 148,57 qm

LAGEPLAN



Peter Eckel

Wir beraten Sie sehr gerne.

Lassen Sie sich inspirieren, lassen Sie sich verführen.

CHARAKTER

Gehobene Ausstattung.

Alle Preise sind Festpreise inklusive: Grundstück-, PKW- Stellplatz-, Hausanschlusskosten-, Maler & Fliesenarbeiten.

FINANZIERUNG LEICHT GEMACHT.
KAUF AUCH OHNE EIGENKAPITAL MÖGLICH!

Galeria

GOLDREGENWEG 33
19073 WITTENFÖRDEN
Tel. 0385 - 77777 (5x7)
www.hit-eigenheime.de
eckel@hit-eigenheime.de



KLEINODE ZUM LEBEN SCHAFFEN

FBR Maklerkontor unterstützt bei Objektentwicklungen

Das FBR Maklerkontor ist mehr als ein erfahrener Vermarkter für den Kauf und den Verkauf oder der Vermietung von schon bestehenden Häusern und Wohnungen in Norddeutschland. Die Fachleute um den Schweriner Makler Uwe Fehlberg sind auch erfolgreich bei der Entwicklung von Objekten. Uwe Fehlberg erläutert: „Sie haben ein altes Haus oder ein Grundstück bei Schwerin oder nahe der Ostsee, und wissen nicht so recht, was Sie am besten daraus machen können? Bei uns finden Sie das Knowhow, um daraus ein wahres Kleinod zu schaffen. Durch vorhandene Wartelisten unserer Kunden können wir sehr schnell ein rundes Konzept erstellen.“

Interessenten können sich bei FBR zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch anmelden. Auf Wunsch werden dann nach Prüfung erste Ideen in konkrete Planungsvorschläge gegossen, die



Aus Ideen werden Planungsvorschläge. Das FBR Maklerkontor hilft dabei.

Grafik: FBR

alle Potentiale des Objektes ausloten, angefangen von den baurechtlichen Voraussetzungen bis zu den aktuellen professionellen Vermarktungsmöglichkeiten. Diese Entwicklung von Immobilien, ob Neubau oder Sanierung, zugeschnitten auf die individu-

ellen Bedürfnisse der Kunden zeichnet das Schweriner Unternehmen FBR Maklerkontor ebenso aus wie kreative Vermarktungsstrategien. Für eine fachlich sichere Objektbewertung sorgen neben der zwanzigjährigen Berufserfahrung des Maklers auch

die Berufung Uwe Fehlbergs in den Gutachterausschuss der Landeshauptstadt Schwerin.

Ein aktuelles Objekt bietet das FBR Maklerkontor beispielsweise in der Schweriner Richard-Wagner-Straße. Hier beginnt in wenigen Tagen der Neubau auf einem zuvor brachliegenden Grundstück von sechs Wohnungen mit Fahrstuhl und Tiefgarage. ■



KURZINFOS

FBR MAKLERKONTOR

Ziegenmarkt 2
19055 Schwerin
Telefon: (0385) 58 11 11 5
Internet:
www.fbr-maklerkontor.de

KUSCHELIGE WÄRME GEWINNEN

Kerafy lädt am 22. Oktober zum großen Herbstfest

Auf der Suche nach schönen Fliesen für Ihr Heim hatte Familie Michels aus Alt Meteln das Frühlingsfest des Fliesenfachhandels und Kaminstudios Kerafy in Schwerin-Görries besucht. Sie hatten in dem Dorf nahe Schwerin ein altes Haus, einst die erste Jugendherberge in Mecklenburg-Vorpommern, erworben und saniert. In dem Fachgeschäft am Fasanenhof ließen sie sich nicht nur über die richtigen Fliesen beraten, sondern nahmen auch am großen Gewinnspiel teil.

Nun erfuhren die Michels, dass sie den Hauptpreis gewonnen haben: einen Kaminofen des dänischen Herstellers HWAM. Der Wärmesender im Wert von 3000 Euro zeichnet sich nicht nur durch seine edle braune Stahloptik aus, son-

dern hat auch viele andere Vorteile. So garantiert die Verbrennungsautomatik eine besonders saubere

staubfilter. Die Scheibenspülung, ein ständiger Luftzug, verhindert die Rußbildung an der Scheibe des Kaminofens. Die Eltern und die Kinder Solveig und Femke freuen sich nun auf die kuschelige Wärme in der guten Stube, während draußen der kalte Winter tobt.

Viele Kaminöfen des namhaften dänischen Herstellers HWAM können Interessenten übrigens beim großen Herbstfest von Kerafy sehen. Am 22. Oktober von 9 bis 18 Uhr bieten die Spezialisten auch eine persönliche Beratung an, um aus der großen Vielfalt den richtigen Wärmesender fürs eigene Heim auszuwählen. Daneben ist auch die Fliesenausstellung geöffnet mit den schönsten Belägen für jeden Wohnraum. Für



Familie Michels aus Alt Meteln nimmt den Hauptpreis des letzten Gewinnspiels bei Kerafy entgegen – einen 3000 Euro teuren Kaminofen.

Foto: Gebert

und effektive Verbrennung und mindert so den Holzverbrauch um bis zu 30 Prozent. Auch benötigt der Ofen dadurch keinen Fein-

das richtige Feeling beim Fest sorgen dänische Spezialitäten wie das Bier und der typische Hotdog. Die Kinder können – während die Eltern sich beraten lassen – auf der Hüpfburg toben. Und auch ein Gewinnspiel hat das Kerafy-Team wieder vorbereitet – mit einem dänischen Kaminofen als Hauptpreis. ■



KURZINFOS

KERAFYR
Teichert & Kiehle GbR
Am Fasanenhof 3
19061 Schwerin-Görries
Telefon: 0385-6364947
Mail: info@kerafyr.de
www.kerafyr.de

ANZEIGE



Wir suchen

Fachkräfte und Auszubildende (m/w)

Wir bieten sichere Arbeitsplätze mit guten Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten in einem hochmotivierten Team.

SternMaid ist ein Lohnmischproduzent für pulvrige Nahrungsmittel und Nahrungsergänzungen sowie pharmazeutische Wirk- und Hilfsstoffe mit einer der modernsten Produktionsanlagen Europas in Wittenburg bei Schwerin.

Wir gehören zur Stern-Wywiol Gruppe, einer dynamischen, konzern-unabhängigen Unternehmensgruppe mit starken Auslandsaktivitäten weltweit.

Jede Begegnung ist eine Chance!



Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

ANZEIGE

SIMPLY CLEVER

Über EUR 3.000,00 Preisvor teil bis zum 31.10.2011 sichern.

Abbildung zeigt Sonderausstattung

ŠKODA Fabia Limousine COOL EDITION 1,2 I. 44 kW (60 PS), Candy-Weiß, Klimaanlage, elektrische Fensterheber vorn, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Radio CD/MP3, ESP, Tagfahrlicht, Fahrersitz höhenverstellbar, abschaltbarer Beifahrerairbag. Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (5,7), innerorts (7,5), außerorts (4,7). CO₂-Emissionen in g/km: 132.

€ 10.980,00

TRAVAG
KOMPETENT+REGIONAL SCHWERIN

TRAVAG GmbH
Bremsweg 1, 19057 Schwerin
Tel: 0385 4803-0, Fax: 0385 4803-129
info@travag-schwerin.de
www.travag-schwerin.skoda-auto.de

ALLES RUND UM HAUS UND HOF

Der HDS Haus- und Dienstleistungsservice bietet seine Dienste bereits seit 15 Jahren an



Die professionelle Reinigung von Glasfassaden gehört zur Angebotspalette von Christian Feichtinger und seinem HDS Haus- und Dienstleistungsservice.

Fotos: büro v.i.p., ccvision

Sauberkeit im Haus, in der Sonne spiegelnde Glasfassaden, gepflegte Außenanlagen - diesen Tätigkeitsfeldern hat sich der HDS Haus- und Dienstleistungsservice verschrieben. Am 1. Oktober feierte das Unternehmen seinen 15. Geburtstag. So lange kümmern sich Christian Feichtinger und sein Team bereits um die schöne Optik von Haus und Hof.

„Begonnen habe ich als Ein-Mann-Betrieb, im Jahr 2003 erhielt ich den Meisterbrief im Gebäudereinigerhandwerk. Inzwischen haben wir uns als ein gut funktionierendes Unternehmen etabliert, mit einem festen Mitarbeiterstamm“, erklärt Christian Feichtinger, Geschäftsführer des HDS Haus- und Dienstleistungsservices.

Die unterschiedlichen Sparten werden auch weiterhin für die Kunden abgedeckt. „Im und ums Haus herum, wir pflegen, bringen in Ordnung, reinigen“, umschreibt der Chef die breite Angebotspalette. Auch jahreszeitenabhängige Aufträge werden von dem motivierten Team schnell und zuverlässig erledigt. „Wer uns beauftragt, spart Zeit. Wir kümmern uns selbstständig. Qualität steht dabei im Vorder-

grund“, erklärt der Reinigungsprofi. Jetzt im Herbst empfiehlt Feichtinger Haus- und Hofbesitzer, sich um den Baumschnitt zu kümmern, bevor die Herbststürme übers Land tobten. „Sicherheit steht dabei an erster Stelle. Wenn die Genehmigungen vorliegen, sind wir schnell vor Ort und befreien die Bäume von überflüssigem trockenen Geäst.“ Auch um den Abtransport des trockenen Holzes müssen sich die Eigentümer nicht kümmern. Der HDS Haus- und Dienstleistungsservice entsorgt auf Wunsch. ■



KURZINFOS

HDS HAUS- UND DIENSTLEISTUNGSSERVICE
Ahornstraße 10
19075 Pampow
Telefon: 03865 - 40 10
Mail: info@mopgirl.de
www.mopgirl.de

EIGENER KAMIN MIT VIELEN VORTEILEN

Die Energiepreise steigen kontinuierlich an - egal, ob für Gas, Öl, Strom oder Fernwärme



Sich vor dieser Kostenentwicklung zu schützen, ist nicht einfach. Viele Ratschläge zu diesem Thema sind nicht wirklich hilfreich. Die Möglichkeiten der Energieeinsparung sind zwar noch nicht ausgereizt, aber es wird immer schwerer. Dämmmaßnahmen sind sehr kostenintensiv, und bis zur Schimmelbildung soll es auch nicht kommen. Neue Varianten wie Holzpellets-Heizungen oder Strom-Wärme-Pumpen sind sehr teuer in der Anschaffung und auch nicht ohne diverse technische Anwendungsprobleme. Die versprochenen Einsparpotentiale sollen sich häufig auch nicht wirklich einstellen. Viele Verbraucher sind zurecht skeptisch geblieben und haben einfach viel-

fach bewusst oder instinktiv das Richtige gemacht. Sie haben einen Kamin eingebaut oder die Öfen nicht herausgerissen.

Mit Holz heizen ist in den vergangenen Jahren ein richtiger Volks-Sport geworden. Und auch, wenn Holz ebenfalls im Preis angestiegen ist, es ist noch weit entfernt von den Kosten der anderen Energiearten, selbst wenn es angeliefert wird. Wer seine Energiekosten in den Griff bekommen will, reduziert also besser seinen Gas- oder Ölverbrauch auf eine unvermeidliche Grundlast und heizt mit dem Kamin hinzu. Deutschlandweit werden 17,7 Millionen Tonnen feste Brennstoffe in privaten Haushalten eingesetzt, nur sieben Prozent davon sind Kohlen,

der Rest ist Holz. Die Kamin- und Ofenbetreiber setzen also zu 93 Prozent auf einen nachwachsenden, CO₂-neutralen Brennstoff, ein absoluter Spitzenwert. Und das alles funktioniert ohne milliarden-schwere Förderprogramme, Subventionen oder teure Bankkredite.

Die Vorteile für das Heizen mit Holz liegen auf der Hand:

- Erhebliche Kostensparnisse
- große Unabhängigkeit und Versorgungssicherheit (z.B. bei Stromausfall)
- angenehmere Strahlungswärme gegenüber zentral beheizten Heizkörpern
- keine großen Investitionen
- sehr gute Ökobilanz

ANGEBOTE IM ÜBERBLICK

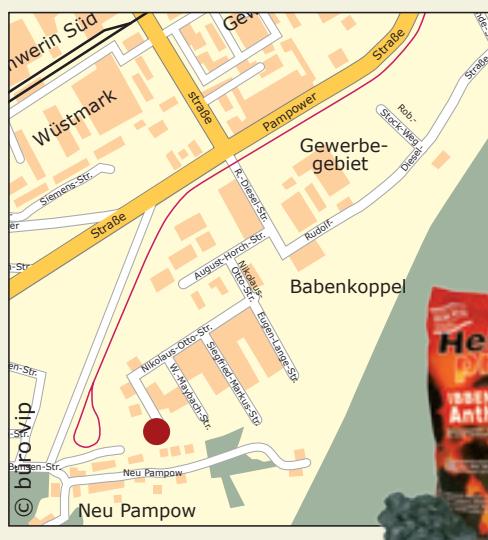
Auf die zunehmende Zahl von Kunden, die mit Holz und festen Brennstoffen heizen und daraus resultierenden Wünschen haben wir uns eingestellt. Ein LKW mit Ladekran beliefert unsere Kundschaft in ganz Westmecklenburg mit festen Brennstoffen. Die Ware wird lose gekippt, gesackt und reingetragen oder mit dem Kran abgesetzt angeboten.

IM ANGEBOT SIND:

- Holz-Pellets gesackt auf Paletten in DIN-Plus Qualität
- getrocknetes Kaminholz in Säcken oder großen 2 Raummeter-Boxen
- Kaminbriketts palettenweise oder bundweise reingetragen
- Kohlen in BIG-BAGs

Letztere sind wesentlich preisgünstiger als die abgepackte Ware oder gesackte Kohlen, weil Transport und Umschlag wesentlich rationeller erfolgen kann. Außerdem erfolgt die Verwiegung der Kohlen mit einer geeichten Kranwaage im Beisein des Kunden. Damit wollen wir uns ganz bewusst von „schwarzen Schafen“ der Branche unterscheiden.

ABHOLMARKT FÜR FESTE BRENNSTOFFE



Von Montag bis Freitag von 8 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr können bei der Firma Kopsicker in Schwerin-Süd nach telefonischer Absprache Brennstoffe auch selbst abgeholt werden. Dabei handelt es sich um **Holz-Pellets** in DIN-Plus Qualität, **Kaminholz**, **Edelbrennstoffe** wie Koks, Anthrazit, Schmiedekohle (alles sackle- oder palettenweise) sowie um **Kaminbriketts** (paket- oder palettenweise)



KURZINFOS

ROLF KOPSICKER GMBH
Nikolaus-Otto-Straße 28
19061 Schwerin
Telefon: (0385) 64 64 60
www.kopsicker.de



TÜV NORD SICHTET DAS LICHT

TÜV-STATION Schwerin bietet mit einem kostenlosen Lichtcheck im Oktober die ideale Vorbereitung auf die dunkle Jahreszeit

Mit dem Beginn des Herbstes werden die Tage spürbar kürzer und im norddeutschen „Schmuddelwetter“ hat es die Sonne immer schwerer durchzubrechen. Für den Straßenverkehr bedeutet das oft schlechte Sichtverhältnisse und Dauereinsatz für die Autoscheinwerfer. „Eine funktionierende und gut eingestellte Außenbeleuchtung ist im Herbst und Winter sehr wichtig“, weiß Dirk Hubeny, Leiter der TÜV-STATION in Schwerin. Deshalb bietet der TÜV seinen Kunden den gesamten Oktober über kostenlose Lichtchecks an.

Nicht selten sorgen defekte Scheinwerfer für gefährliche Situationen im Straßenverkehr. Solche Mängel sind ein Hauptgrund für Beanstandungen bei Pkw. Auch eine falsche Einstellung der Scheinwerfer stellen die Sachverständigen des TÜV häufig bei den Prüfungen fest. Oft ist der Pkw das Reisemittel für den Urlaub. „Vollbeladen oder mit Anhänger können Scheinwerfer den Gegenverkehr blenden. Mit der Höhenverstellung müssen die Lichtkegel neu ausgerichtet werden“, sagt der Schweriner Stationsleiter. „Wir wollen, dass unsere Kunden sicher durch die dunklen Monate kommen“, sagt Hubeny. „Und dazu möchten wir unseren Teil beisteuern.“ ■

ANZEIGE



SPÄTSTARTER AUFGEPASST!

ecolea ermöglicht den Einstieg in die Ausbildung bis zum 1. November

ecolea bietet das „Late Starter Programm“ für Spätentschlossene, Nachzügler und Wankelmütige. Die Schule hinter sich zu bringen, ist erst einmal das große Ziel vieler Schüler. Doch die dann folgende Berufswahl ist schwierig. Sich mit knapp 17 Jahren für einen Ausbildungsweg zu entscheiden und eine Vorstellung vom späteren Berufsleben zu haben, fällt schwer. So kommt es nicht selten vor, dass Schulabsolventen wenige Wochen nach Ausbildungsstart erkennen, dass sie die falsche Berufswahl getroffen haben. Nun ist der einzige Wunsch: Alternativen finden und

wechseln. Ähnlich geht es zahlreichen Studieninteressierten, die ihren Ablehnungsbescheid von ZVS oder der Hochschule, bei der sie sich beworben haben, erst zu einem sehr späten Zeitpunkt erhalten. Oft ist dann für den Umstieg auf eine Ausbildung „der Zug bereits abgefahren“.

Für diese jungen Leute bedeutet das in der Regel, Zeit zu verlieren. Bis zum nächstmöglichen Ausbildungs- oder Studienbeginn vergeht mindestens ein Semester, häufig sogar ein ganzes Jahr. Die ecolea | Private Berufliche Schule ermöglicht mit dem „Late

Starter Programm“ Spätentschlossenen, Nachzüglern und Wankelmütigen den verspäteten Einstieg in die Ausbildung bis zum 1. November 2011. In einem Crash-Kurs mit intensiver Betreuung werden den Späteinsteigern die „verpassten“ Lerninhalte vermittelt, so dass sie für die Prüfungen bestens gewappnet sind.

Schulabgänger, die sich für die Berufe Physiotherapeut, Ergotherapeut, Erzieher, Sozialassistent, Diätassistent oder Kosmetikerin interessieren, erhalten weitere Infos unter der kostenfreien Hotline (0800) 5937777. ■

GUTSCHEINE FÜR PIZZA-FANS

Pizza Hut Deutschland setzt auf Social Media

Mit einem neuen Facebook Account, der am 6. Oktober online ging, verstärkt Pizza Hut Deutschland den aktiven Austausch mit seinen Fans. Auf dieser Plattform werden neue Produkte vorgestellt, Aktionen und günstige Angebote kommuniziert und Wissenswertes aus der Welt der amerikanischen Pizzas berichtet.

Die ersten 30.000 Fans erhalten als Dankeschön einen Gutschein über fünf Euro der in den Pizza Hut Restaurants und Express-Filialen eingelöst werden kann. Wer schnell ist, profitiert sogar doppelt, denn unter den neuen Fans

werden zusätzlich noch weitere attraktive Gutscheine verlost. Zur gleichen Zeit wird die Homepage des Pizza-Spezialisten rundum erneuert. Im modernen Design und mit neuen interessanten Beiträgen und Funktionen findet der Pizza-Fan schnell seinen Lieblingsstore und seine Leibspeise. Ebenso hurtig und unkompliziert erfährt er außerdem von besonders günstigen Angeboten und Menüs, die zum Beispiel zur Mittagszeit, während der Abendstunden oder



während aktueller Promotions angeboten werden. Schöne, appetitanregende Fotos machen da gleich Hunger auf mehr... www.pizza-hut.de ■

An wen denken Sie bei diesem Zeichen?

Danke!

**TÜV-Station
Schwerin-Lankow**
Bremsweg 14
Tel.: (0385) 4 78 23 03

Mo. - Do. 08.00 - 17.00 Uhr
Fr. 08.00 - 16.00 Uhr
Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

ADAC-Mitglieder Stützpunkt

**TÜV-Station
Reisedienst-Parchim**
Am Eichberg 4
Tel.: (0385) 4 89 10 31

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 15.00 Uhr



EDEKA



Meine Heimat, mein Geschmack!



Wir lieben Lebensmittel,
darum produzieren wir sie selbst.



Ausgelassene Stimmung war bei der größten Party der Landeshauptstadt am 1. Oktober angesagt.

Foto: MC Eventmanagement

ERFOLGREICH IN DEN HERBST GEFEIERT

2.500 Gäste der Original Ü30 Party in der Sport- und Kongresshalle waren begeistert

Am Sonnabend, dem 1. Oktober dieses Jahres, stieg wieder die Original Ü30 Party in der Schweriner Sport- und Kongresshalle. Über 2500 Partygäste feierten mit Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern und SCHWERIN live den großen Partyspaß für alle Gäste ab 30 Jahren. Nachdem die Gäste um 22 Uhr von Radiomoderator Alex Stuth gleich ordentlich eingestimmt wurden, begeisterte DUNE Clothings um 23:30 Uhr mit einer atemberaubenden Modenschau, moderiert von Maik Ross, von Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg Vorpommern. Danach folgte die Live-Band „Foxy & the Pop Shop Boys“ mit ihrem grandiosen Auftritt. Sie begeisterten alle Partybesucher so, dass selbst die Zugabe zu einem weiteren Höhepunkt dieses Abends wurde.

**DIE MÄNNER AN DEN REGLERN
DER MÄCHT SORGTEN FÜR
FEIERSTIMMUNG**

Zwischendurch übernahmen die DJs Freddy Fresh und Alex Stuth die Regler der Macht und Nacht und spielten die aktuellen Charts, Dance Classics und die Partyhits der vergangenen Jahrzehnte und sorgten für ausgelassene Feierstimmung in der Sport- und Kongresshalle.

Die moderne House-Area wurde wieder zur Hochburg der

trendigen Electromusik, hier begeisterten die DJs Uwe Worlitzer von Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern, Weidti und Mario Fiebiger das Schweriner Publikum. Auch die M8-Schlager-Area lud wieder zum gemeinsamen Tanzen

und Feiern ein. Hier präsentierte Mr. B and Friends, die aktuellsten Charts und Evergreens. Das Publikum dankte es mit ausgelassenen Tanzperformances. Unterstützt wurde die Partyreihe wieder durch die Schweriner Cocktailbar „Phillies“, die am

Abend die Gäste mit eiskalten Cocktails verwöhnten. Am Ende der Veranstaltung war sich die Partygemeinde wieder einmal einig. Diese Original Ü30 Party in der Sport- und Kongresshalle war ein voller Erfolg und darf auf keinen Fall im Kalender fehlen. ■

ANZEIGE

Wir suchen euch!

KOMM INS
VIP TEAM
2011

**Promoter, Models,
Kinderbetreuer
auf Honorarbasis**

Der Veranstaltungsbereich ist ein wichtiger Eckpfeiler unserer Agentur. Hier sind wir nah an den Menschen. Sie haben Lust, mittendrin zu sein? Dann brauchen wir Sie!

Voraussetzungen sind ein sicherer Umgang mit Menschen und ein freundliches Auftreten. Flexibilität und Einsatzfreude setzen wir voraus.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung, die Sie bitte an gutentag@buero-vip.de senden. Wenn Sie ein paar Referenzen Ihrer bisherigen Arbeit sowie Ihre Gehaltsvorstellungen angeben, können wir uns vorab ein Bild von Ihnen machen.

büro v.i.p.

veranstaltungen · internet · projekte
Ansprechpartnerin: Anika Aschendorf
Wismarsche Straße 170
19053 Schwerin
fon 0385 - 63 83 270

büro v.i.p.
veranstaltungen · internet · projekte

SCHWERINlive

WARM ANZIEHEN...

... können sich die Besucher des Mode-Zirkus' im Schlosspark-Center dann in den kommenden Monaten. Am 17. September war die heiße Show angesagt. Die gelungene Mischung aus Modenschau, Tanzshow und Zirkusvorstellung begeisterte 650 Gäste. Als Direktor der Manege begrüßte Ross Antony das Publikum. Die Modenschau mit der atemraubender Herbstmode zeigte den Gästen, was in den kommenden Wochen auf keinen Fall im Kleiderschrank fehlen darf.



JUNGE, JUNGE!

JungsTag MV für die Jungs des Landes: Daran beteiligte sich die Schweriner Kita „Future Kids“. Hier wurden den angehenden Männern gezeigt, was alles zum Beruf des Erziehers gehört.

Im Ausbildungs- und Umschulungszentrum Schwaan waren 29 Jungen angetreten und bewältigten hier den Haushaltsparcours zur Berufsbildung.



BESOELTE

... untermauerten die Anker-Setters in der Business Class die Messe des R&B, Soul und Blueskunst des eleganten Genres Schwerin. Das neugierige und so von progressiver Technik der einen Seite überzeugt und beseelten Tönen anlassen.

Fotos: Rainer Cordes (1), JungsTag MV



KÖPFE AUS SCHWERIN

AUF DEM FAHRRAD GEBLITZT WORDEN

Der Dom ist das Gebäude, das die Silhouette der Stadt bestimmt, wenn man auf Schwerin zu fährt. Welcher Ort in diesem beeindruckenden Gebäude ist Ihnen der liebste?

Der Dom beeindruckt immer wieder als Gebäude im Stadtbild. Fahre ich mit dem Auto in Richtung Güstrow: der Dom zeigt sich als letzter Blick auf die Stadt im Rückspiegel. Komme ich zurück: He! Da ist dein Arbeitsplatz! Auf die Frage nach meinem liebsten Platz im Dom muß ich passen. Gern gehe ich kreuz und quer durch die Kirche und nehme die wechselnden Lichtstimmungen in mich auf und lausche. Ein wichtiger Ort ist für mich die Schwelle, die die Grenze vom Draußen zum Drinnen markiert. Draußen, auf dem Markt, herrscht die Zeit. Drinnen bekomme ich einen Vorgeschmack auf die Ewigkeit.

Wie oft besteigen Sie den Turm? Was gefällt Ihnen an der Aussicht besonders?

Unser Küster steigt öfter auf den Turm, als ich. Aber ich bin auch sehr gern oben. Am liebsten ist mir dazu der frühe Morgen oder der Abend, wenn die Stadt unten noch still ist oder zur Ruhe kommt: Ich schaue dann über den Schweriner See. Vor einigen Wochen hatte ich Freunde eingeladen, mit mir gemeinsam die vorausgesagte totale Mondfinsternis vom Kirchturm zu verfolgen. Leider war davon nichts zu sehen, aber dafür verabschiedete die im Westen untergehende Sonne mit einem zarten roten Streifen den Tag.

Warum sollten auch Leute, die nicht in der Kirche sind, den Dom besuchen?

Unser Dom ist für alle Menschen ein offenes Haus. Ich wünsche mir, dass noch viel mehr Menschen diese „gute Stube in der Stadt“ für sich entdecken. Mitten am Tag lässt sich hier ruhig werden. Die Symbole im Dom wie Altar, Triumphkreuz, Taufbecken bieten Antworten an, die bei der Beantwortung der eigenen Fragen weiterhelfen. Und wenn sich im Verlauf der Zeiten auch viel verändert hat: Die wichtigen Fragen, die uns Menschen bewegen, sind dieselben geblieben. Der Dom ist ein Haus für Fragen und für Antworten.

Welchen Ort mögen Sie in und um Schwerin am liebsten?

Schon als Vikar im Predigerseminar Schwerin bin ich in Pausen gern den Franzosenweg entlanggegangen. Das ist bis heute so geblieben. Zwei bis drei Mal in der Woche laufe ich meinen ganz privaten Fünf-Seen-Lauf. Wenn ich dann über den Franzosenweg zurückkomme und in den Schlosspark einbiege, bin ich oft ganz glücklich und dankbar, an diesem Ort leben zu können.

Schwerin ist für mich „die schöne Stadt am Wasser, in der ich seit fast 12 Jahren lebe, in der ich Gottes Wort predige, Menschen in unterschiedlichsten Situationen zur Seite stehe, in der ich taufe und beerde.“

Was wünschen Sie sich für diese Stadt?

In der Stadt bin ich zumeist mit dem Fahrrad unterwegs. Mitunter komme auch ich dabei in Konflikt mit Autofahrern oder Fußgängern. Ich bin sogar auf dem Fahrrad schon einmal „geblitzt“ worden. Ich wünsche mir ein verträgliches Miteinander aller. In einigen Städten gibt es Versuche, ganz ohne Verkehrsregelungen über Ge- und Verbote auszukommen. Menschen lernen so, vorausschauend Rücksicht aufeinander zu nehmen. Wäre das nicht auch für Schwerins Innenstadt einen Versuch wert? Ich wäre dabei!

Womit beschäftigen Sie sich in Ihrer Freizeit?

In freien Stunden lese ich gern. Weniger Romane, mehr: Gedichte. Ich gehöre noch zu denen, die viele Bücher im Haus haben. Ich mag den sinnlichen Umgang mit Gedrucktem. Gern nehme ich ein Buch in die Hand, ich rieche daran, bevor ich es aufschlage und darin lese. Für meinen Beruf ist Sprache sehr wichtig. An guten Texten kann ich meine eigene Sprache schulen. Ein guter Satz am Tag, das ist für mich ein unverzichtbares Lebensmittel. Und einen Tipp gebe ich gratis: Schweriner, Mecklenburger! Lest Uwe Johnson! Er ist das Gedächtnis für einen Teil der Geschicke unsers Landes. Seine Sprache ist unsere Sprache.



Foto: Privat

Volker Mischok, Domprediger
51 Jahre / verheiratet / 3 Kinder



KLÄNGE...

...unft eines neuen Trend-
ass. Wayne Martin, Stim-
-Blues begleitete die An-
-fahrts im Audi-Zentrum
-e Publikum konnte sich
-nologiekompetenz auf
-ugen und von sanften
-nderseits unterhalten

IMPRESSUM**Herausgeber**

Kreativlabor GmbH
Geschäftsführung: André Harder
Wismarsche Straße 170 · 19053 Schwerin

Redaktion
Wismarsche Straße 170 · 19053 Schwerin
Tel.: 0385 - 6 38 32 81
Fax: 0385 - 6 38 32 89
E-Mail: redaktion@sn-live.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe:
Anja Böck, Rainer Cordes, Frank Düsterhoff, Gritta Flau,
Max Friedrich, Katja Haescher, Niklas Jordan, Olaf Penke,
Beate Schöttke-Penke

Anzeigenleitung

Sabine Neubauer
Tel.: 0385 - 6 38 32 70
Fax: 0385 - 6 38 32 89
Mobil: 0170 - 33 59 500
E-Mail: anzeigen@sn-live.de

Objektleitung

Doreen Behrendt (V.i.S.d.P.)

Gesamtherstellung

büro v.i.p.
Wismarsche Straße 170 · 19053 Schwerin
Tel.: 0385 - 6 38 32 70
Fax: 0385 - 6 38 32 79

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

70.000 Exemplare

Verteilung

Kostenlos in alle erreichbaren Haushalte in Schwerin und Umgebung – MZV Schwerin

Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist nur mit Genehmigung (schriftlich) des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos, Bücher, Zeichnungen oder sonstige Unterlagen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich, Kürzungen bleiben vorbehalten. Fotos, Anzeigen, Redaktion und PR die der Verlag erstellt hat, dürfen nicht anderweitig genutzt werden.

**GEWINNSPIEL
AUFLÖSUNG**

SCHWERIN live bedankt sich für die große Beteiligung. Das Lösungswort der September-Ausgabe war:

HAMSTERRAD

Je einen Gutschein im Wert von 15 Euro von Fressnapf haben gewonnen:

Renate Schröder, Ruthenbeck
R. Löwe, Schwerin
B. Nowak, Pampow

Herzlichen Glückwunsch!

Schniedewerkzeug	▼	kleines Nagetier	▼	Kork, Stöpsel	▼	eine Gewürzpaste	Frauenname	Fehilos	▼	Gesuch	Pluspol	▼	Düsensflugzeug
►	2	5			10	▼	▼	▼		altrömisches Kupfergeld	►		
Verstand, „Köpfchen“		gewöhnlich, üblich		aufmüpfig, widerspenstig	►								fähig, in der Lage
▼		▼						11		schniedern			▼
Ruheständler		Berg bei Aalen	►			zweisitziges Fahrrad	►		▼			▼	kalte Süßspeise
▼				,Grautier‘		Teil des Mittelmeers	►						
Marderart	Treffer beim Ball-sport		kaltes Dessert	▼						englisches Förmwort: sie		Abk.: Sankt	►
ehem. Nachrichtenbüro i. Moskau	►		▼						▼	3			US-kanadischer Grenzsee
Stadt im Sauerland	►	12							▼				▼
Vorname von US-Filmstar Moore		spanischer Artikel	►	6					seitlich				Vergebung, Sanktion
►	8			ein Kontinent	▼	▼	roh, gewalttätig	Schottenrock	kurz für: eine	persönliches Fürwort	►		
▼		1					Lederpeitsche	►	▼				ein Grundfisch
Abrichten von Tieren	byzantinische Kaiserin † 1050		indische Währung	►	4				nicht selten				Satz
amerikanische Kleinkatze	►	▼					Teil der Bibel (Abk.)		Wasserstelle in der Wüste	►			▼
französisch: Gesetz	►	7	Haus-schuhe	►			▼			9			
äußere Form	►							ständig	►				

Postkarte (Adresse und Telefonnummer nicht vergessen!) mit dem Lösungswort bis zum **3. November 2011** an:
SCHWERIN live, Wismarsche Straße 170, 19053 Schwerin

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

ANZEIGE

Massivhäuser
• JRG •
maßgeschneidert

Doppelhaushälfte
in Putzausführung,
Wohnfläche ca 120 qm
ab 119.900,00 €

Wir planen und bauen für Sie seit 15 Jahren schlüsselfertige Häuser

Jedes Haus wird individuell geplant, ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen.

JRG Bauunternehmen GmbH
Meisterbetrieb mit eigenem Handwerkerteam

Dachdecker
Dachklempner

Gewerbering 45
19077 Lübesse
Telefon 03868 40030
www.jrg-bau.de

DRIFT

Norddeutsch für Energie.



VERIVOX

Gasanbietervergleich 2011
Servicequalität &
Vertragsgestaltung

Getestet wurde: Nordland Energie GmbH

Nordland Energie GmbH ist

Testsieger

www.verivox.de

**Bis zu
200 €¹
sparen!
(z. B. für 19053 Schwerin)**

DRIFT NORDGAS. Günstig, sicher, fair!

Günstig: DRIFT ist stets günstiger als der Basistarif Ihres Grundversorgers.

Sicher: DRIFT ist grüner Strom und günstiges Gas aus dem Verbund
norddeutscher Stadtwerke.

Fair: Preisgarantie bis zum 30.09.2012.

**Jetzt einfach und sicher wechseln unter:
0800-500 70 90 oder www.drift.de**

¹ Preisstand 15.09.2011, Quelle ene't, ermittelt für 19053 Schwerin: Jahresverbrauch 20.000 kWh, Tarif DRIFT NORDGAS, gültig seit 15.09.2011 (Arbeitspreis 7,14 Ct./kWh, Grundpreis 246,33 €/Jahr;) abzgl. Bonus (200€) und Stadtwerke Schwerin GmbH, Heizgas, gültig seit 01.01.2011 (Arbeitspreis 7,140 Ct./kWh, Grundpreis 246,33 €/Jahr; Grundversorgungstarif - ohne Berücksichtigung u.U. günstigerer weiterer Tarife des Grundversorgers). Alle genannten Preise sind Brutto Preise, kaufmännisch gerundet.

29.10.
Late-Night-
Shopping
bis 23 Uhr

**Das ist ganz einfach
mit der Shoppinglust:
Gib ihr nach.**

SCHLOSSPARK-CENTER
S C H W E R I N